

# Radeburger Anzeiger

seit

1876

Unabhängige Zeitung und  
Bekanntmachungsblatt  
für das nördliche Dresdner Land,  
Amtsblatt der Stadt Radeburg,



enthält die Amtsblätter für  
Ebersbach, Tauscha und den AZV  
„Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“  
und das Mitteilungsblatt für Medingen

## zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 26.02.2012

nächste Ausgabe: 25.03.2012

### Radeburger Volkskarneval

## Einfach Traumhaft



**Erster Platz aus Sicht der Jury: die Gruppe Conny Ottlinger.** Im letzten Jahr nicht dabei und in diesem Jahr gleich wieder zurück auf dem obersten Treppchen. Aus Sicht der Jury gab die Idee mit dem Regenbogen das Motto am besten wieder. Dies gab wohl den Ausschlag für den ansonsten sehr knappen Ausgang auf den ersten Plätzen.



**Dritter Platz aus Sicht der Jury: die Gruppe Uwe Löffner.** „Aber bitte mit Sahne!“ war ihr Motto. Es wurde diesmal mit Platz 3 belohnt. Dieser Text, Kommentare und Links auch zu den Bildern unten unter radeburger-anzeiger.de

„Mit 55 hat man noch Träume“ lautete das Motto der – ja eben: 55. Saison. Die neue Zielgruppendefinition für 55-jährige ist „Best Ager“. Während Griechen mit 55 in Rente gehen, wie die Umzugsgruppe Markus Nicklich (Nr. 43) aus Bärnsdorf jedenfalls meint, ist man hierzulande im „besten

gilt der Traum vom Fliegen als optimale Mischung aus Kontrolle und Freiheit – steht für das maximale Glücksgefühl. Schweben auf Wolke 7 (Gr. 39, Königsbrück), im Sputnik (Gr. 64 – Weixdorf), als Hubschraub-Bär (Gr. 14), als RaBull-Team (Gr. 32) und schließlich im Traumschiff (Gruppe 50). Zum Träumen ebenfalls abgehoben und auf dem Regenbogen gelandet ist die Gruppe 34, ein Freundinnen-Kreis

selten auch mal: „Totaler Schrott!“ - Was soll ich denn mit so was anfangen, sagt es mir! Carola Habelt, ihres Zeichens „Frau eines 11er-Ratsmitglied“ erwiderte: Schreib doch: „Es war Traumhaft!“ Danke, Carola, für die Überschrift.

Vorjahressieger Uwe Lösche (Foto oben d. Red) landete wieder auf „Stammplatz 2“. Viele Zuschauer haben sie aber auch diesmal vorn gesehen. „Die Seeigel waren allen



**Zweiter Platz: die Gruppe Uwe Lösche.** „Das Thema wurde in einer einzigartigen, nie gesehenen, überraschenden, originellen, fantasiereichen Weise sowohl künstlerisch als auch handwerklich perfekt umgesetzt.“ (ein Facebook-Fan)

Alter“. Wenn man den RCC dafür als Referenz nimmt, scheint das zweifellos so zu sein. Mit 55 hat man noch Träume – von Liebe, klar, aber nur selten „vordergründig“ vom 20-Kilo-Gemäch (Gruppe 9 – Freitelsdorf), mit anderer Orientierung (Gruppe 64 – schwule Prinzenpaar und übrigens toll choreographierte Transen-Garde) oder als käufliche Variante (Gruppe 53). Viele Umzugsgruppen träumten in irgend einer Form vom Fliegen und waren dabei voll sprühender Phantasie. In der Psychoanalyse

um Conny Ottlinger, mit dem jahrelangen Abo auf Platz 1 (Foto links oben). „Was man alles so in den Umzug deuten kann, ist schon erstaunlich,“ amüsierte sich Olaf Häßlich über den Traumdeutungs-Vergleich. Ich kann mich im Gegenzug nur beschweren: „Was soll ich auch jedes Jahr schreiben?“ Ich hab mir die Kommentare im Internet angesehen um was hilfreiches zu finden, sogar bei Facebook hab ich nachgesehen. Was steht da: „Geile Mücke!“ - „Mega!“ - „Ihr wart wieder Klasse!“ und nur ganz

anderen Gruppen in Größenordnungen voraus.“ sagte ein Radeburger. „Die spielten in einer anderen Liga,“ begründete auch ein Facebook-Fan sein Voting für Lösches Tiefsee-Fantasie. „Die konsistente Umsetzung der Idee vom Wagen bis zu jeder einzelnen Figur,“ heißt es da weiter, „waren von niemandem sonst auch nur annähernd zu erreichen.“ Bei der Publikumswertung liegt derzeit „das schwule Prinzenpaar“ - Gr. 64 - an der Spitze.

Klaus Kroemke



31 – Gruppe Kathleen Hegner, Radeburg



28 – Gruppe Sylvia Wachtel, Berbisdorf



29 – Gruppe Christina Angermann, Radeburg



16 – Gruppe Ingolf Seifert, Kleinlittenitz



27 – Gruppe Sandy Partusch, Radeburg



43 – Gruppe Markus Nicklich, Bärnsdorf



39 – Gruppe Steffen Gnauck, Königsbrück



42 – Gruppe Frank Grütze, Ebersbach



64 – Gruppe Michael Mösch, Radeburg



26 – Gruppe Uwe Lehmann, Radeburg

Auf [www.rrc-radeburg.de/galerie](http://www.rrc-radeburg.de/galerie) kann das Publikum abstimmen. Es gibt Eintrittskarten zu den Top-Veranstaltungen 2013 zu gewinnen



# Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf  
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



**Sitzung des Stadtrates**  
01.03.2012 - 19:30 Uhr  
im Ratssaal der Stadt Radeburg

**Schuldnerberatung**  
am Freitag, den 16.03. von 9-12 Uhr;  
Bürgerbüro Erdgeschoß

**Technischer Ausschuß**  
13.03.12 - 19.00 Uhr  
im Ratssaal der Stadt Radeburg

## Stadt Radeburg

### Beschlüsse des Stadtrates zur 26. Beratung am 19.01.2012

In öffentlicher Sitzung

**Beschluss Nr. 01 – 26./5.**

Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

**Beschluss Nr. 02 – 26./5.**

Bildung der Haushaltseinnahmereste (HER) und der Haushaltsausgabereise (HAR) im Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2011

**Beschluss Nr. 03 – 26./5.**

Bestellung zur Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnungen für die Stadt Radeburg

**Beschluss Nr. 04 – 26./5.**

Maßnahme: „Sanierung Mittelschule Heinrich Zille“

**Beschluss Nr. 05 – 26./5.**

Beitritt zum Zweckverband der KISA

**Beschluss Nr. 06 – 26./5.**

Auftragsvergabe für die Bestands- und Zustandserfassung der kommunalen Straßen sowie für die Vermögensbewertung (Doppik) der Stadt Radeburg  
Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

gez. Jesse,  
Bürgermeister

### Beschlüsse des Stadtrates zur 27. Beratung am 09.02.2012

In öffentlicher Sitzung

**Beschluss Nr. 01 – 27./5.**

Beratung und Beschluss über die Haushaltssatzung 2012 der Stadt Radeburg mit Haushaltsplan und Anlagen

**Beschluss Nr. 02 – 27./5.**

Rücknahme TOP 5 - Bereitstellung der finanziellen Mittel für „Ausbau Bodener Straße“

**Beschluss Nr. 03 – 27./5.**

Vergabe „Ausbau Bodener Straße“ – Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

gez. Jesse, Bürgermeister

## Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

### Grundstückseigentümer erhalten Gebührenbescheid

Lesen Sie diesen Artikel ausführlich bitte auf Seite 7

## Kinderschutz Sachsen

### Für die Gesundheit Ihres Kindes – die Früherkennungsuntersuchungen und das Sächsische Kindergesundheits- und Kinderschutzgesetz

Lesen Sie diesen Artikel ausführlich bitte auf Seite 7

## Mittelschule „Heinrich Zille“ Radeburg

### Anmeldung für Klasse 5 für das kommende Schuljahr 2012/2013

Die Anmeldungen in der Mittelschule „Heinrich Zille“ Radeburg erfolgen in der Woche vom 12.-15. März 2012 im Sekretariat

**Montag, 12.03.** und  
**Dienstag, 13.03.** von 8.00-17.00 Uhr  
**Mittwoch, 14.03.** und  
**Donnerstag, 15.03.**  
von 8.00 -16.00 Uhr.

Sollten Eltern diese Termine nicht wahrnehmen können, besteht die Möglichkeit vorher telefonisch unter 035208/33427 oder per E-Mail

Zilleschule.Radeburg@t-online.de einen anderen Termin zu vereinbaren.  
**Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:**

1. Formblatt 2 von der Grundschule (bitte schon vollständig ausgefüllt und unterschrieben). **Anmeldung zur Aufnahme an einer Mittelschule von Schülern der Kl. 4**
2. Bildungsempfehlung im Original
3. das zuletzt erstellte Zeugnis der zuvor besuchten Schule (Kopie)
4. beglaubigte Kopie der Geburtsurkunde

Michael Ufert, Schulleiter

## Landratsamt Meißen

### Straßenbau in Steinbach geplant

Die K 8014 in der Ortsdurchfahrt Steinbach gehört nicht unbedingt zu den Vorzeigestraßen im Landkreis Meißen. Seit etlichen Jahren soll die Kreisstraße ausgebaut werden, jetzt gibt es zumindest eine Vereinbarung zwischen dem Landkreis Meißen und der Gemeinde Moritzburg. „Landkreis und Gemeinde“, erklärt Landrat Arndt Steinbach, „werden die Ortsdurchfahrt auf einer Länge von rund 1,2 Kilometer gemeinsam ausbauen. Der Vertrag regelt den Bau, die Kostenverteilung sowie die künftige Unterhaltung.“ Der Landkreis verantwortet den grundhaften Fahrbahn sowie die Erneuerung der Brücke über den Dorfbach, während die Gemeinde den Gehweg, die Straßenbeleuchtung und die Verlegung eines neuen Regenwasserkanals plant. Gemeinsame Vorhaben sind die Begrünung, Einfriedungen, der Grunderwerb sowie Leistungen der Verkehrsführung.

Der Ausbau der Ortslage Steinbach ist auch aus Sicht des Bürgermeisters Georg Reitz ein lang gehegter Wunsch. Doch es ist auch ein besonderes Vorhaben. Birgit Neubert vom Kreisstraßenbauamt erklärt warum: „Es ist eine der eher seltenen Planungen, wo der Denkmalschutz ein gewichtiges

Wort mitzureden hat. Es geht vor allem um die historisch wertvollen Einfriedungen, die wir beim Neubau beachten müssen.“ Ein aktuelles Problem ist hingegen der notwendige Grunderwerb. Bevor diese Frage nicht geklärt ist, kann der Bau nicht beginnen. In den nächsten Wochen wird es dazu wiederholt Gespräche mit den Eigentümern geben.

Es ist ein großes Vorhaben. In den Ausbau der Fahrbahn mit Bankettstreifen plus Planung investiert der Landkreis 1,2 Millionen Euro. Die Gemeinde Moritzburg finanziert den Gehweg einschließlich der Borde, Rand- bzw. Sicherheitsstreifen, die Ausstattung der Bushaltestellen, die Entwässerung sowie die Beleuchtung für insgesamt 578.000 Euro. In die Kosten für das Straßengrün teilen sich Landkreis und die Gemeinde Moritzburg. „Die offenen Fragen“, so Landrat und Bürgermeister, „können hoffentlich bald geklärt werden, damit wir mit dem Bau beginnen können und er nicht länger auf der Warteliste steht.“ Auch die Steinbacher dürften sich über eine neue Straße als Imagegewinn für ihren touristisch erschlossenen Ortsteil freuen.

## Stadt Radeburg

### Beteiligungsberichte für das Jahr 2010 von Unternehmen, an denen die Stadt unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist

Auf der Grundlage von § 99 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003 (SächsGVBl. S. 55, ber. S 159), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.05.2005 (SächsGVBl. S 155), wird bekannt gegeben, dass die Beteiligungsberichte von Unternehmen, an denen die Stadt Radeburg unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, in der Zeit vom 27.02.2012 bis 09.03.2012 im Sekretariat des Bürgermeisters, Heinrich-Zille-Straße 6, 01471 Radeburg, während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme ausliegen.

Die Beteiligungsberichte

- der Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH
- des Abwasserzweckverbandes „Promnitztal“, Radeburg
- des Sächsischen Kommunalen Studieninstitutes Dresden
- der KBO Kommunale Beteiligungsgesellschaft an der Energieversorgung Sachsen Ost mbH, Sebnitz
- des Wasserverbandes Brockwitz-Rödern

wurden dem Stadtrat in der Sitzung am 19. Januar 2012 zur Kenntnis gegeben.

gez. Jesse, Bürgermeister

## Stadt Radeburg

### Information vom Rathaus zum Sanierungsgebiet in Radeburg „Stadtmitte“

Sehr geehrte Grundstückseigentümer im Sanierungsgebiet „Stadtmitte“ in Radeburg, momentan ist die Stadtverwaltung dabei, die seit vielen Jahren erfolgreich durchgeführte Stadtsanierung im Stadtkern abzuschließen (SEP-Programm). Nach Bundesbaugesetzbuch ist festgelegt, dass nach der Beendigung des Sanierungsverfahrens die Abrechnung durchzuführen ist. Aufgrund dessen erstellt der Gutachterausschuss des Landkreises Meißen im Auftrag der Stadt Radeburg ein Gutachten zur Ermittlung der Sanierungsbedingten Bodenwertsteigerungen. Dazu erfolgt im Geltungsbereich der Stadtsanierung Ende März dieses Jahres ein Rundgang mit dem Gutachterausschuss, jedoch nur im öffentlichen Raum (Straßen, Plätze, Gassen...)  
Diese Veröffentlichung ist nur zur Information.

Ende des letzten Jahres freigegeben. Erstmals besteht die Möglichkeit, dass die Träger öffentlicher Belange sowie die Bürger und Bürgerinnen online eine Stellungnahme zum Entwurf des LEP 2012 abgeben können.

Informationen dazu sind unter [www.landesentwicklungsplan.sachsen.de](http://www.landesentwicklungsplan.sachsen.de) zu finden.

Der Planentwurf mit seiner Begründung sowie dem Umweltbericht liegt in der Zeit vom

27. Januar 2012 bis 23. März 2012

bei den Landesdirektionen, Landkreisen, kreisfreien Städte und den regionalen Planungsverbänden für Jedermann zur Einsichtnahme aus. Es kann auch Einsicht im Bauamt der Stadt Radeburg während der Sprechzeiten genommen werden. Der Landesentwicklungsplan ist das zusammenfassende, überörtliche und fachübergreifende landesplanerische Gesamtkonzept der Staatsregierung zur räumlichen Ordnung und Entwicklung des Freistaates Sachsen. Der Landesentwicklungsplan wird als Rechtsverordnung der Staatsregierung beschlossen.

### Beteiligungsverfahren zum Entwurf des Landesentwicklungsplanes 2012

Der Entwurf des Landesentwicklungsplanes (LEP) 2012 wurde von der Sächsischen Staatsregierung

## Landratsamt Meißen

### Radeburg erhält Akutgeriatrie

Die Geriatrie Rehabilitationen Radeburg erhält eine Akutgeriatrie mit 30 Betten. Das Vorhaben wurde jetzt in den sächsischen Krankenhausplan 2012/2013 aufgenommen, informierte die sächsische Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz Christine Claus den Meißner Landrat Arndt Steinbach. Er hatte sich im September 2011 an die Ministerin mit der Bitte um Bewilligung von 30 akutgeriatrie Betten gewandt. „Es gab dafür gleich mehrere Gründe“, bestätigte Arndt Steinbach. So sollen mit diesem Angebot an der sehr renommierten Klinik in Radeburg lange Krakenhausaufenthalte vermieden werden. Zudem ermöglicht das Geriatrie Fachkrankenhaus die Aufnahme bzw. Diagnostik und Behandlung von ambulanten Patienten, deren Erkrankung ein spezielles Netzwerk bedarf. „Wir wissen“, erklärte Landrat Steinbach, „dass gerade im ambulanten Bereich die geriatrische Versorgung sehr schwierig ist.“ Ein dritter Aspekt ist die nicht immer eindeutige Trennung zwischen Akut- und Reha-Geriatrie. Die Übergänge seien fließend, so der Landrat in dem Brief an die Ministerin.

Ein überzeugendes Argument war wohl auch, dass der damalige Landkreis Dresden für den Umbau des Krankenhauses Radeburg und den notwendigen Neubau für 108 Betten keine Fördermittel beansprucht hat. Gesellschafter der Klinik sind der Landkreis Meißen und die RECURA-Kliniken GmbH, die auch die neue Reha-Klinik in Großhain betreiben wird. Alle Investitionen wurden bislang ausschließlich von der Gesellschaft getragen. Das sei, so der Landrat, ein Wettbewerbsnachteil gegenüber anderen Kliniken, die Fördermittel erhalten können.

Umso erfreuter waren die Gesellschafter jetzt über die Entscheidung, die auf höchster Ebene getroffen wurde. Der sächsische Krankenhausplanungsausschuss hatte die Aufnahme der Geriatrie Rehabilitationen Radeburg in den Krankenhausplan abgelehnt, das Regierungskabinett hat auf seiner Sitzung am 10. Januar 2012 den Plan beraten und entschieden, Radeburg doch aufzunehmen.

Die Ministerin begründet warum: „Ich bin mir sicher, dass wir mit dieser – vom Votum des Krankenhausplanungsausschusses abweichenden – Entscheidung im Interesse aller Bürger eine wichtige Voraussetzung geschaffen haben, die Herausforderungen, die sich aufgrund der demografischen Entwicklung gerade für die medizinische Versorgung ergeben, noch besser als bisher zu bewältigen.“

„Mit dieser Entscheidung“, so Landrat Steinbach, „schließt sich endlich im Raum nördlich von Dresden und Ostsachsen eine medizinische Versorgungslücke für unsere Senioren.“

Die Stadtverwaltung Radeburg beabsichtigt, für die Grünflächenpflege **Arbeitskräfte** aus dem Stadtgebiet Radeburg und den dazugehörigen Gemeinden als geringfügig Beschäftigte einzustellen.  
Die Arbeitskräfte sollten im Besitz einer Fahrerlaubnis sein.  
**Wer Interesse hat, sollte sich bei Frau Neumann im Rathaus Radeburg, Heinrich-Zille Str. 6, Tel.-Nr. 035208 96117, melden.**

## Zeit für Stille und Besinnung



Fr, 23.03.2012  
19.30 Uhr  
Kirche Radeburg

## Taizé - Andacht

Lauschen sie den wundervollen Gesängen aus Taizé.

## Dachdeckerei

Oliver Trentzsch

### DACH / FASSADE / ABDICHTUNG

Großenhainer Str. 34a  
01561 Schönfeld

Tel.: 0172/278 92 91  
Fax: 03 52 48/2 29 82

[info@dachdeckerei-trentzsch.de](mailto:info@dachdeckerei-trentzsch.de)

- Dachdeckungen aller Art - Dachklempnerarbeiten -  
- Dachreparaturen - Solaranlagen - Gerüstbau - Holzbau -

[www.kulturverein-radeburg.de](http://www.kulturverein-radeburg.de)



## Das Spötter-Trio

politisch-satirisches Kabarett  
am Piano: Holger Miersch

Sonntag, 26. Februar 2012 - 17 Uhr  
Katholische Kapelle Radeburg



KULTUR & HEIMATVEREIN  
RADEBURG e.V.

## Bauservice Frank Hempel

### Ihr Fachmann für Baudienstleistungen

von Reparatur  
bis Um- und Ausbau  
an Haus und Grundstück



Dorfstraße 36 · 01561 Rödern  
email: [hempel\\_frank@t-online.de](mailto:hempel_frank@t-online.de)

Tel. 03 52 08 9 21 36 mit AB · Funk: 01 52 05 77 57 50

## HAUS MEISTER DIENSTE

für Privat & Firmen  
Ronald Nicklisch



- Fensterreinigung
- Entrümpelung
- Abriss/Entkernung
- Fenster-/Türeinstbau
- Renovierungsarbeiten
- Ausführung kleinerer Reparaturarbeiten
- Reinigungsservice für innen und außen
- Fußbodenverlegearbeiten

## Frühjahrsputz im Aktenschrank!

Schreib- & Büroarbeiten für Privat und Firmen werden von einer versierten Fachkraft (Rechtsanwaltsfachangestellte) für Sie erledigt.  
Gern auch als Urlaubsvertretung oder bei Krankheit.



Kirchgasse 4 · 01471 Radeburg · Tel.: 03 52 08 / 60 97 77 · 0176 / 22 60 16 41  
[www.Hausmeister-Nicklisch.de](http://www.Hausmeister-Nicklisch.de)



Voller Freude über dieses Wunder, unser Neugeborenes auf den Armen, kommen wir zu dir:  
Du gabst uns Leben.  
Herr Jesus Christus,  
wir danken dir dafür.

**Am 31.01.2012 wurde uns unser Sohn Raphael geschenkt.**  
Für die vielen lieben Grüße und Geschenke möchten wir uns ganz herzlich bei allen Gratulanten bedanken.

Kantor Markus Mütze und Ehefrau Juliane

**Sprechstunde Schwangerenberatung**  
Ort: Radeburg - Seniorendub Meißner Str. 1 • 3. Donnerstag im Monat 9:00-10:30 Uhr  
Vorankündigung erbeten unter 03521 7253452  
Themen: Antrag Babyerstaussstattung, allgemeine soziale Beratung rund um Schwangerschaft • A. Janotta, Sozialarbeiterin

**Die Friedhofsverwaltung informiert:**  
Arbeitsaufträge für Grabbepflanzungen u.a. nimmt Herr Guller am Freitag, dem 16. März 2012 und Sonnabend, dem 17. März 2012 jeweils 15.00 Uhr - 17.00 Uhr sowie montags 19. März, 26. März und 02. April 2012 jeweils 15.00 Uhr - 17.00 Uhr im Büro auf dem Neuen Friedhof entgegen.

**Heizung zu teuer?**  
Wir bieten die Alternative:  
Jederzeit preisgünstiges Brennholz  
Ausserdem im Angebot:  
**Naturzaunbretter**  
Forstbetrieb Zschorna  
01561 Schönfeld • Freie Scholle 4  
Tel. 03 52 48-8 1244 • Fax 03 52 48-8 15 55  
Komplette Forstdienstleistungen

**Bekanntmachung der Wohnungsgenossenschaft Radeburg eG**  
Einladung zur Mitgliederversammlung  
Bekanntgabe der Tagesordnung und Beschlussvorlagen

Sehr geehrte Mitglieder,  
Vorstand und Aufsichtsrat der Wohnungsgenossenschaft Radeburg eG laden Sie recht herzlich zu der am Montag, den 19.03.2012 um 19.00 Uhr stattfindenden Mitgliederversammlung in den kleinen Saal der Gaststätte „Zum Hirsch“ ein.

- Tagesordnung:**
01. Begrüßung und Eröffnung
  02. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2010
  03. Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2010
  04. Verlesung des zusammenfassenden Prüfberichts des Geschäftsjahres 2010
  05. Abstimmung zu den Beschlussvorlagen
  06. Information zum laufenden Geschäftsjahr
  07. Schlussbemerkungen

- Beschlussvorlagen:**
1. Feststellung des Jahresabschlusses des Wirtschaftsjahres 2010
  2. Beschluss über die Deckung des Jahresfehlbetrages 2010
  3. Entlastung des Vorstandes und des Aufsichtsrates für das Wirtschaftsjahr 2010

Der Jahresabschluss 2010 und der Bericht des Aufsichtsrates liegen ab sofort zur Einsichtnahme in unserer Geschäftsstelle aus.

Gemäß unserer Satzung soll jedes Mitglied sein Stimmrecht grundsätzlich persönlich wahrnehmen. Im Verhinderungsfall besteht die Möglichkeit, einem Bevollmächtigten, der Mitglied der Genossenschaft sein muss, per Stimmvollmacht mit der Wahrnehmung seiner genossenschaftlichen Rechte zu beauftragen. Ein Bevollmächtigter kann maximal zwei Mitglieder vertreten.

Bitte vergessen Sie Ihr Mitgliedsbuch nicht! Stimmberechtigter erhalten im Versammlungsraum eine Stimmkarte.

*Stephan Bitt* - Vorstand -  
*Janicke* - Aufsichtsrat -

**Lutz Kölling**  
Fachbetrieb für:  
Heizung Sanitär Rohrleitungsbau Wärmepumpenanlagen Klimaanlage Solar

Heidestraße 4a · OT Bieberach  
01561 Ebersbach  
Tel. (03 52 48) 84 30 · Fax 8 43 43  
www.koelling-gmbh.de

**Errichtung und Wartung vollbiologischer Kleinkläranlagen**

**Radeburg**  
**Traditionelles Aschermittwochgespräch mit Bürgermeister Dieter Jesse**

**RAZ:** Der Rathauschlüssel ist zurück. Es kehrt wieder Alltag ein im Rathaus. Wobei Närrisches durchaus nicht ausbleibt. Eine Woche vor Weiberfastnacht, in der Stadtratssitzung am 9. Februar, verkündeten Sie, dass die Sanierung der Hochwasserschäden an der Bodener Straße nicht erfolgen kann, weil die Fördermittel nicht ausreichen. Beim nächsten Hochwasser muss die Straße gesperrt werden und Boden ist dann von der Außenwelt abgeschnitten. Zeitgleich ersucht das Kreisentwicklungsamt die Gemeinden, doch noch Projekte zu benennen, die aus dem Hochwasser-Sanierungsprogramm gefördert werden können. Da wird dann vielleicht eine Deckschicht auf der Glasstraße aufgebracht und die Bodener müssen dann über Waldwege fahren, statt dass man hier die Mittel noch aufstockt. Ist das nicht im wahrsten Sinne des Wortes „närrisch“?

**Jesse:** Wir haben gemeinsam mit der Kreisentwicklung für die Bodener Straße ein Paket mit Mitteln aus verschiedenen Förderprogrammen zusammengeschürt. Die Kostenschätzung des Planungsbüros belief sich auf 385000 Euro. In der öffentlichen Ausschreibung lagen die Preise zwischen 450000 Euro und 1,1 Millionen. Das sind Preise, die der aktuellen Marktsituation geschuldet sind und die wir so nicht unbedingt erwartet hatten.

**RAZ:** Das heißt, es gibt genügend Nachfrage, so dass die Baufirmen nicht mit ganz spitzer Feder rechnen müssen?

**Jesse:** So sieht es aus. Ich habe deshalb versucht, einen Nachschlag bei den Fördermitteln zu bekommen. Das ist aber aussichtslos, weil die in Frage kommenden Fördertöpfe leer sind.

**RAZ:** Aber an anderer Stelle scheint es doch noch Mittel zu geben? Eben: närrisch, oder?

**Jesse:** Ja, das ist leider so. Da spielt EU-Recht eine Rolle und ist eben nicht immer so kompatibel.

**RAZ:** Und die Narren selber? Was haben sie aus dem Besitz des Rathauschlüssels gemacht? Wie fanden Sie die zurückliegende Saison? Diesmal waren Sie ja auch beim Umzug wieder dabei - aus freien Stücken, oder weil Sie das Narrengericht wegen Ihres Fehlens im letzten Jahr verurteilt hat, diesmal aber bestimmt teilzunehmen? Sie hatten ja genau am Umzugstag Ihren 60. Geburtstag und hätten sich von Tausenden feiern lassen können, meinte das Narrengericht.

**Jesse:** Nein, das ging nun wirklich nicht. Die Verurteilung durch das Narrengericht nehme ich gern in Kauf, aber der Faschingssonntag in Radeburg gehört dem RCC und die Leute kommen um Fasching zu feiern. Was meinen Sie, wie man geredet hätte, wenn ich so getan hätte als würden die alle wegen mir kommen, obwohl ich auch nur Zuschauer bin. Das sind zwei verschiedene Feiern und da konnte man Animositäten am besten aus dem Weg gehen, indem man das klar trennt. Ansonsten bin ich natürlich immer gern Zuschauer. Zunächst erst mal: es war wieder ein sehenswerter Umzug, auch wieder von MDR übertragen, macht er unsere Stadt bekannt wie nichts anderes. Schade, dass es am Morgen geregnet hat. Deswegen kamen wohl auch nicht so viele Besucher wie sonst. Es waren wieder richtig gute Bilder dabei. Die Gruppe Lösche (die „Seiegel“, Nr. 45 - d. Red.) hat mir sehr gut gefallen, aber auch die „Röderwelle“, die Gruppe mit Kathleen Hegner - ehemalige Gardemädels sind das wohl (Nr. 31 - d. Red.) und die „Regenbogen-Nummer“ (Gruppe Conny Ötlinger aus Rödern - Nr. 34, d. Red.)

Insgesamt war das aber wieder eine sehr gelungene Saison und ich freue mich natürlich zu lesen, das Präsident Olaf Häblich nicht an Aufhören denkt.

**RAZ:** Sowas ist heute selten, in Anbetracht der derzeitigen Rücktrittssuche - vom Gewerbeverein bis zum Bundespräsidenten. Der befreundete Plessaer Verein versuchte am Sonnabend sogar, Olaf Häblich durch Bestechung, man beachte die typisch närrische Ironie, von einem Wechsel ins Bundesprä-

sidentenamt abzuhalten. Wie fanden Sie denn die Lobesrede für unsere Präsidenten im Faschingsheft?

**Jesse:** Das ist sehr gut geschrieben. Das hat er sich auch wirklich verdient. Was der Olaf da jedes Jahr leistet, ist einmalig. Ohne die Leistung der anderen zu schmälern - so etwas hängt sehr von dem ab, der bereit ist, sich den Hut aufzusetzen. Ich finde, es war auch an der Zeit, dass er mal so eine Auszeichnung bekommen hat.

**RAZ:** Aber es war eine Lobesrede auf unsere Präsidenten.

**Jesse (lacht):** Ja. Der andere hat das natürlich auch verdient. Und er ist ein brillanter Redner.

**RAZ:** Der RCC hat mit unsereN Präsidenten aber sogar drei gemeint. Die zwei vorn - also Dr. Hasenpflug und Olaf Häblich und der dritte, der ist hinten noch in seinem Palast. Der Text bedient sich munter bei Wulf mit Zitaten. „Wem es im Zelt zu heiß ist, der darf nicht Narren werden wollen“ ist die närrische Version von Wulffs Kampfansage. „Wem es in der Küche zu heiß ist...“

**Jesse:** Ach sooooo...  
**RAZ:** Nun ist dieser Präsident zurückgetreten. Der ist ja aus Hannover, gewissermaßen Ihr Landsmann. Sie sind außerdem als Verwaltungsrechtler auf dem Terrain zu Hause. Ich meine, als gelernter Beamter quasi sieht man das vielleicht anders. Ich als Laie finde so einen Umgang mit einem Präsidenten schon seltsam. Seine Immunität war ja quasi von dem Moment aufgehoben, als er diesen Dings, wie hieß er gleich?

**Jesse:** Oh, ich kenn den Fluss auch nicht, Rubinion oder so...  
**RAZ:** Ja, jetzt hab ich's, als er den Rubikon überschritten hat. Da werden Dinge ans Licht gebracht, die anscheinend schon in den Schubladen lagen. Und die werden dann scheinbarweise - wohl gemerkt nicht von Wulff, sondern von den Medien scheinbarweise - ans Licht gebracht, immer wenn die Debatte abebte, gab es was Neues. Zum Teil von einer Lächerlichkeit schon dieses eher spießige Einfamilienhaus... Ein Kredit, der nicht wirklich besonders günstig war. Dann das mit der Q-3-Bestellung...

**Jesse:** Ein ganz normaler Bestellvorgang, wie sich herausstellte. Jeder kann ein Auto, das noch nicht am Markt ist, bestellen. Und kriegt es, wenn es dann da ist. Ein ganz normaler Vorgang...  
**RAZ:** Und trotzdem wurde das Auto bei den Skandalen immer wieder mit aufgezählt.

**Jesse:** Dass er nicht gleich zu Anfang, als es um den Kredit ging und man im Landtag gefragt hat, ob er den Kredit von dem Geerkens hat, dass er da bloß Nein gesagt hat, statt zu ergänzen: aber von Geerkens Frau - das war wahrscheinlich der entscheidende Fehler. Dass man sich bei Freunden Geld borgt, ist an sich ja nichts Verwerfliches. Dass er Freunde in solchen Krisen hat auch nicht. Einen Unterschied muß man sicher machen zwischen Freuden, die man schon früher hatte und solchen, die man erst durch sein Amt kennen lernt. Das wird natürlich dann eine Gratwanderung und da muss man sehr aufpassen. Aber wenn man von Freunden eingeladen wird und dann bei denen übernachtet und dann soll man noch eine Rechnung verlangen - na den möchte ich sehen, der das macht.

**RAZ:** Gibt es da nicht genau festgelegte Grenzen, bis zu welcher Summe ein Beamter was annehmen darf und was nicht? Gibt es da nicht ein Gesetz? Bis zu welcher Summe ist es ein Sachgeschehen und ab wann Korruption?

**Jesse:** Oh, so genau weiß ich das jetzt gar nicht. Bei 20 € liegt die Grenze meines Wissens, aber so nahe würde ich sowas nie rankommen lassen. Hier der Kugelschreiber zum Beispiel ist ein Geschenk. Das ist schon kein ganz schlechter. Was meinen Sie, was der wohl wert ist.

**RAZ:** Das weiß ich ziemlich genau. Solche verschenken wir auch. Zwischen ein und zwei Euro kostet der mit Gravur.

**Jesse:** Ja das schätze ich auch. Während dieser Füller hier - wegen meiner geschwungenen Unterschrift brauchte ich mal einen richtig guten, wo es die Feder nicht jedes mal spreizt, wenn ich bisschen aufdrücke - den würde ich mir nicht schenken lassen oder höchstens von meiner Frau. Der kostet so um die zwanzig Euro.

**RAZ:** In der Prunksitzung, die haben Sie ja diesmal leider verpasst...  
**Jesse:** Ja, leider. Ich war im Urlaub. Es ging aber terminlich nicht anders.

**RAZ:** ... aber da wurden Sie brillant vertreten durch den „Feinen Falk“

Ruhland. Da gab es die Bemerkung: „Man müsste öfters mal am Bürgemeistertisch sitzen. Da wird man bedient ohne Bestellung zu haben“ - ist das auch schon Vorteilmahme?

**Jesse:** Also wenn ich in den Hirsch komme, lässt mir der Werner Klimke sofort ein Radeberger ein. Das hat aber nichts mit Vorteilmahme zu tun. Er ist eben ein guter Gastronom. Wäre was anderes, wenn er das nur bei mir machen würde, aber er macht das bei jedem so.

**RAZ:** Stimmt. Ich krieg immer ein Eibauer, noch ehe ich überhaupt eins bestellen kann.

**Jesse:** Ich war neulich mal nur kurz im Hirsch, weil ich verabredet war. Musste aber gleich wieder gehen. Da hab ich schon an der Tür gerufen: Für mich kein Bier heute! Weil ich ja weiß, dass er so ist...

**RAZ:** So oft sieht man Sie aber jetzt nicht mehr im „Hirsch“. Grund soll das Rauchverbot sein.

**Jesse:** Ja, das stimmt. Und das tut mir auch Leid. Ich finde es nicht gut, dass solche Gesetze erlassen werden, die gleich von einem Extrem ins andere fallen. Ich könnte damit gut Leben, dass in der Mittagszeit nicht geraucht werden darf, so wie das in der DDR wohl geregelt war. Aber wer braucht ein Rauchverbot noch nach 21 Uhr? Ich möchte nicht zum Rauchen vor die Tür gehen. Zu einem guten Bier gehört für mich eine gute Zigarette und ich möchte das beides genießen. Im Hirsch geht das nicht mehr, weil da die räumlichen Voraussetzungen fehlen.

**RAZ:** Im Motto der Saison ging es um Träume. Mit einer Traumlesemaschine des RCC wurden auch die Träume des Bürgermeisters analysiert. Der träumte demzufolge davon, seine „Problemimmobilien“ - und besonders „seine“ Gaststätten meistbietend loszuwerden. Es ging vor allem um die „Stammhäuser“ des närrischen Treibens, „Deutsches Haus“ und „Hirsch“ standen auch auf der Verkaufsliste. Wir wissen ja, dass die aber der Stadt nicht gehören. Bei den anderen Fällen ist der Wissensstand da nicht so ausgeprägt. Der Ratskeller Beispielsweise und die „Scharfe Ecke“, letztere das Stammlokal der Närrischen Justiz...

**Jesse:** Die „Scharfe Ecke“ und der „Ratskeller“ sind beide in Privatbesitz. Bei der scharfen Ecke weiß ich, dass die Eigentümerin sehr bemüht ist, das Gebäude zu halten und zu sanieren. Sie soll auch Mittel aus dem Städtebaulichen Sanierungsprogramm bekommen. Der Ratskeller wird jetzt wieder bewirtschaftet, aber nicht mehr als Gaststätte. Wäre in den 90er Jahren mehr Vernunft im Spiel gewesen, hätte man es für einen guten Preis verkaufen können. Da hätten wir es vielleicht sogar gekauft. Es hätte nicht so weit kommen müssen. Trotzdem meine ich, dass die jetzige Lösung besser ist als Leerstand. Ob das Konzept so aufgeht, weiß ich nicht. Die aus Vietnam stammende Familie jedenfalls lebt schon länger in Radeburg als ich und verdient Respekt. Manche regen sich auf, dass die jetzt Waren auf die Terrasse stellen - die billigen Sonnenschirme früher, mit Brauereierwerbung drauf, haben auch nicht gerade für tolle Fotomotive gesorgt.

**RAZ:** Bei dieser Prunksitzungs-Nummer bekamen übrigens auch die Kölner ihr Fett weg. Im letzten Jahr haben Kölner ins Gästebuch des RCC geschrieben: „Fasching ist das hier ja nicht wirklich“ und damit eine Diskussion losgetreten, die bis lange nach Ostern die Webseiten füllte.

**Jesse (lacht schon wieder):** Ich finde, das wurde viel zu ernst genommen. Düsseldorf und Mainz werfen sich gegenseitig auch immer vor, keine Ahnung von Fasching zu haben. Das geht schon seit Jahrzehnten so. Da hat eben jeder seine eigenen Bräuche entwickelt. Man übernimmt manches von anderen, manches entwickelt sich von selbst. Düsseldorf und Mainz ist ausgeprägt politischer Karneval, der in Radeburg ist vergleichsweise unpolitisch. Es ist Volkskarneval. Da macht man sich überwiegend über Dinge lustig, die im Alltag stattfinden. Wer will bestimmen, was richtiger und was falscher Fasching ist?

**RAZ:** Auch der Gewerbeverein bekam den Spott der Narren ab. Im Gegensatz zum RCC ging der Hut des Vorsitzenden hier runter wie bei „Schrapf hat den Hut verloren“. Es gab permanent Streit und jetzt ist ein großer Teil der Mitglieder ausgetreten, darunter vor allem jene, von denen eher mehr Engagement gefordert wurde. Was meinen Sie zu diesem Verein?

**Jesse:** Ich finde es ausgesprochen schade, denn einen Verein, der die Interessen der einheimischen Wirtschaft vertritt, braucht die Stadt eigentlich. Es wurde auch einiges geschafft, was wirklich verdientvoll ist. Was Herr Dingler und Frau Laubner mit der Ausbildungsmesse geleistet haben, war schon wirklich beachtlich. Die Veranstaltungen im Kulturbahnhof, die

Redner und Diskussionsbeiträge wären es Wert gewesen, von einem größeren Publikum gehört zu werden.

**RAZ:** Und dann gab es dieses Marketingkonzept. Am Anfang hatten Sie ja sogar in der Arbeitsgruppe mitgearbeitet, sind aber dann dort nicht mehr aufgetaucht.

**Jesse:** Mir gefiel einfach die Art nicht, wie das Marketingkonzept entwickelt wurde. Es wurden Fakten aus unserem Stadtentwicklungskonzept rausgenommen und dann Wünsche formuliert. Wünschen kann man sich vieles. Das ist aber noch kein Marketingkonzept. Man kann so was auch nicht an den gewählten Organen der Stadt vorbei entwickeln und das der Stadt dann einfach vorsetzen und sagen: „So, das habt ihr jetzt umzusetzen.“

**RAZ:** Am Ende des Konzeptes stand ein Leitbild das nur aus Allgemeinplätzen bestand und der Verein gab sich das Motto „Brücken bauen“ - was vielleicht gut zu Dresden gepasst hätte. Radeburg hatte da weniger Probleme.

**Jesse:** Vielleicht war das doch prophetisch. (lacht.) Denn die Brücken zwischen den unterschiedlichen Interessen der Vereinsmitglieder hat man ja dann doch nicht hinbekommen.

**RAZ:** Die Reste des Vereins wollen sich jetzt als Zukunftsforum etablieren und die Ausbildungsmesse wieder organisieren.

**Jesse:** Mit der Ausbildungsmesse weiterzumachen, das würde ich auf alle Fälle unterstützen. Aber eine Frage hätte ich gerne noch...

**RAZ (lacht jetzt auch):** Ja, zum Schluss frage ich immer, was Sie gerne hätten, was ich noch hätte fragen sollen.

**Jesse:** Ja, und zwar ganz direkt an unsere Gewerbetreibenden gerichtet. Leider muss ich es von meinem Fenster aus direkt mit ansehen, wie die eigenen Gewerbetreibenden unsere für viel Geld sanierten Straßen ruinieren. Das geht hier vorne los und endet am Großenhainer Platz. Da wird ohne Rücksicht auf Verluste nicht nur mit Pkw, sondern mit Lieferwagen und Transportern auf die Fußwege gefahren. Teilweise wird da sogar stundenlang stehen geblieben. Neulich mussten hier sogar bei Glätte zwei Frauen ihre Kinderwagen auf die Straße schieben um vorbeizukommen. Mal abgesehen von der Gefährdung. Die Geschäftsinhaber und Grundstückseigentümer sind doch die ersten die dann kommen und sich beschweren, dass sie Pfützen vor den Türen haben. Die Fußwege haben nicht so einen Unterbau wie die Straßen und sacken bei solchen Belastungen ab. Ich will nicht die Politesse losschicken und die Geschäftsleute abkassieren. Ich hoffe einfach auf die Vernunft.

**RAZ:** Die närrische Zeit ist ja jetzt vorbei. Vielleicht setzt die Vernunft nun doch wieder ein. Vielen Dank für das Gespräch.

(Das Gespräch führte Klaus Kroemke)

**Verkaufe Garten in Radeburg**  
(Kleingartenverein an der Autobahn, Eigentumsland) - 400m² - Gartenteich, Liegewiese - Großes Blockhaus mit Terrasse - ruhige Randlage  
Preis nach Vereinbarung  
Zu erfragen unter 03 52 08 / 42 82

**Suche Reinigungskraft für Zahnarztpraxis in Radeburg,**  
5 Tage in der Woche  
Tel. 035208/2737

**Nachhilfe/Schulbegleitung**  
**LRS/Dyskalkulie**  
**Sprachkurse** Jetzt intensive Prüfungsvorbereitung!  
**Radeburg**, Meißner Str. 1a (AWO)  
Beratung: Mi, 7.3. + 21.3., 18-19 Uhr od. n. V.  
☎ 0351 - 833 62 66  
Lehrkräfte gesucht:  
f. Nachhilfe Mathe/Englisch u. and. Fächer, GS bis Sek. II, LRS, Dysk. + Sprachkurse (a. Studenten, Vorrührständler, Ing. usw.)  
**STUDIERTREFF**  
www.studiertreff.de - Ihr Partner  
im Schulalltag und für Sprachen!

**Computer streikt?**  
Kompetente private Reparatur, Aufrüstung, Installation, Neubau, Wartung unter  
**01 60 / 1 1803 15**

**Vermiete in Radeburg**  
Einfamilienhaus (Altbau)  
modernisiert, Landhausstil - 145 m², 7 Räume, 2x DU/WC, 1 Bad mit DU/WC & Eckwanne, Fußbhz., Holzofen/Heizkaminanschluss, Gasbrennwert neu, ruhige Lage - ab sofort - KM: 650 €  
Tel.: 01 57 / 83 29 65 39

**KOMMT GRATULIEREN**

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

- zum 75. Geburtstag**  
am 23.03. Hahnke, Gudrun Radeburg
- zum 80. Geburtstag**  
am 02.03. Klotzsche, Werner Radeburg  
am 03.03. Sterlike, Wilhelm Radeburg
- zum 85. Geburtstag**  
am 28.02. Gierisch, Werner Radeburg
- zum 91. Geburtstag**  
am 15.3. Dr. Herlitzius, Erwin Radeburg
- zum 92. Geburtstag**  
am 12.3. Mieth, Richard Radeburg



Zur **Goldenen Hochzeit** am 11.03. gratulieren wir dem Ehepaar Renate und Bruno Finn aus Radeburg

Nachträglich gratulieren wir dem Ehepaar Helene und Heinz Tiesler aus Radeburg zur **Diamantenen Hochzeit** am 23.02.



**Ärztliche Notdienste**

Rettungsstelle Meißen:  
Die Vermittlung des diensthabenden Bereitschaftsarztes erfolgt in dieser Zeit über die

**03521-73 85 21**

**Bereitschaftszeiten:**  
Mo, Di, Do: 19.00 – 7.00 Uhr  
Mi: 14.00 – 7.00 Uhr  
Fr: 14.00 – 8.00 Uhr  
Sa: 08.00 – 8.00 Uhr  
So u. Feiertag: 8.00 – 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

**Apothekenbereitschaftsplan**

**Bereitschaftszeiten der Apotheken in Großenhain und Radeburg:**  
- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr  
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr  
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

Zusatzdienst Großenhainer Apotheken	
25.02. Löwen -Apotheke Radeburg	Apo. am Kupferberg 17 -19
26.02. Apotheke am Kirchplatz Weinböhl	Apo. am Kupferberg 10 -12 & 17 -19
27.02. Mohren -Apotheke Großenhain	Mohren -Apotheke 18 -20
28.02. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Apo. am Kupferberg 18 -20 Löwen -Apotheke 18 -20
29.02. Apo. am Kirchplatz Weinböhl	Stadt -Apotheke 18 -20
01.03. Regenbogen -Apotheke Meißen	Stadt -Apotheke 18 -20
02.03. Alte Apotheke Weinböhl	Mohren -Apotheke 17 -19
03.03. Moritz -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 10 -12 & 17 -19
04.03. Löwen -Apotheke Radeburg	Löwen -Apotheke 18 -20
05.03. Triebischtal -Apotheke Meißen	Stadt -Apotheke 18 -20
06.03. Markt -Apotheke Meißen	Mohren -Apotheke 17 -19
07.03. Hahnemann -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 18 -20
08.03. Engel -Apotheke Radeburg	Marien -Apotheke 18 -20
09.03. Moritz -Apotheke Meißen	Löwen -Apotheke 18 -20
10.03. Regenbogen -Apotheke Meißen	Mohren -Apotheke 17 -19
11.03. Hahnemann -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 10 -12 & 17 -19
12.03. Rathaus -Apotheke Weinböhl	Mohren -Apotheke 18 -20
13.03. Sonnen -Apotheke Meißen	Marien -Apotheke 18 -20
14.03. Mohren -Apotheke Großenhain	Mohren -Apotheke 18 -20
15.03. Markt -Apotheke Meißen	Löwen -Apotheke 18 -20
16.03. Apo. am Kupferberg Großenhain	Apo. am Kupferberg 18 -20
17.03. Triebischtal -Apotheke Meißen	Marien -Apotheke 17 -19
18.03. Markt -Apotheke Meißen	Marien -Apotheke 10 -12 & 17 -19
19.03. Elbtal -Apotheke Meißen (im Elbe-Center)	Apo. am Kupferberg 18 -20
20.03. Apotheke am Kirchplatz Weinböhl	Löwen -Apotheke 18 -20
21.03. Regenbogen -Apotheke Meißen	Apo. am Kupferberg 18 -20
22.03. Alte Apotheke Weinböhl	Stadt -Apotheke 18 -20
23.03. Triebischtal -Apotheke Meißen	Mohren -Apotheke 18 -20
24.03. Apotheke im Kaufland Meißen -Triebischtal	Stadt -Apotheke 17 -19
25.03. Rathaus -Apotheke Weinböhl	Stadt -Apotheke 10 -12 & 17 -19



Wenn der Mensch den Menschen braucht

**Privates Bestattungshaus Fritsche**

Ansprechpartner: **Irmgard Balbrink**  
01471 Radeburg • Dresdner Str. 6

**Tag & Nacht - Tel.: 03 52 08/3 07 08**



**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschied nehmen von unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

**Josef Szierer**

zum Ausdruck brachten.

Danke dem Trauerredner Herrn Mühle, der Bestattungs- und Friedhofsdienste GmbH mit Frau Matthes sowie dem Landgasthof Berbisdorf.

**In stiller Trauer:**

- Deine Tochter Silke mit Matthias und Enkelin Madlen
- Deine Tochter Berit mit Helge und Enkel Moritz
- Deine Tochter Judith mit Enkel Robert
- Deine Schwester Erika mit Dietmar und Familie
- Dein Bruder Emmrich mit Rosmarie und Familie

Berbisdorf, Radeburg, Ebersbach, Dresden im Januar 2012

In liebevoller Erinnerung nahmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater, Opa, Uropa und Bruder

**Werner Jacob**

Tief bewegt bedanken wir uns für die große und herzliche Anteilnahme, die tröstenden Worte, die lieben Zeilen, Blumen und Geldspenden. Ebenso danken wir allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, Arbeitskollegen und der Feuerwehr Berbisdorf für ihre Anteilnahme. Danke auch an das Bestattungsinstitut, Frau Matthes, der Rednerin Frau Martin sowie Hausarzt Dr. Stephan.

In stiller Trauer  
**Deine Ehefrau Traudel**  
**sowie deine Kinder mit Familien**

Berbisdorf und Radeburg im Januar 2012



**Danksagung**

Für die vielen Beweise der liebevollen und aufrichtigen Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim Abschied nehmen von meiner lieben Frau, Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante und Cousine

Frau **Elfriede Kuntzsch** geb. Hillemann  
geb. 08.09.1928 gest. 23.01.2012

danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Brock für seine tröstenden Worte, der Bestattung Radeburg, Frau Matthes und dem Kirchenchor Bärwalde.

In stiller Trauer  
Gottfried Kuntzsch  
im Namen aller Angehörigen Bärwalde, Berbisdorf, im Januar 2012



*Gekämpft, gehofft und doch verloren.*

Für die liebevolle Anteilnahme durch trostreiche Worte, gesprochen oder geschrieben, Blumen, Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit beim Gang zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes, unseres lieben Vaters, Schwiegervaters, Opas, Uropas und Cousins

**Heinz Kurzreuther**

\*4.1.1932 † 30.12.2011

möchten wir uns bei allen Verwandten, Nachbarn, Bekannten und Freunden ganz herzlich bedanken.



Unser besonderer Dank gilt dem Hausarzt Dr. Stephan, den Intensivstationen im Krankenhaus Radeburg, im Sanatorium Kreische und im Parkkrankenhaus Leipzig für die liebevolle Pflege und Betreuung, Herrn Pfarrer Urban für die tröstenden Worte sowie dem Bestattungsunternehmen Muschter.

In stiller Trauer und Dankbarkeit  
**Deine Ehefrau Inge**  
im Namen aller Angehörigen

Großdittmannsdorf,  
im Dezember 2011

Zwei fleißige Hände ruhen aus  
ein liebes Herz steht still

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meiner Frau, Mutti, Omi, Schwägerin und Tante

Frau **Christa Wolf** geb. Gutjahr  
\*8.11.1933 †20.02.2012

In Liebe und Dankbarkeit  
dein Dieter  
deine Michaela mit Uto  
dein Philipp mit Loredana  
Michael mit Familie  
und alle Angehörigen



Die Urnenfeier findet am Donnerstag, dem 01.03.2012, 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeburg statt.

**Bestattungen Radeburg**

Vertrauensvoll und diskret werden

Sie in allen Trauerangelegenheiten

Tag & Nacht beraten von Frau Christa Matthes

035208  
4368

01471 Radeburg  
Marktstraße 8

**ANTEA BESTATTUNGEN**



Alles ändert sich mit dem, der neben einem ist oder neben einem fehlt.

01471 Radeburg August-Bebel-Straße 5

Ihre Ansprechpartnerin Frau Steffi Hauke

Tag & Nacht  
035 208 - 349 777



**20 Jahre Bestattungen in Radeburg und Umgebung**

**Impressum: Radeburger Anzeiger**, seit 1876, 135. (22.) Jahrgang, neu begründet auf Anregung des Runden Tisches 1990 von Frau Kerstin Fuhrmann und Herrn Pfarrer i.R. Martin Koch, Amtsblatt der Stadt Radeburg, unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für Radeburg (mit Bärwalde, Bärnsdorf, Berbisdorf, Volkersdorf und Großdittmannsdorf), mit dem Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach (mit Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Nauhof, Reinersdorf und Rödem), Informationsblatt für Steinbach, Tauscha (mit Dobra, Kleinnaundorf, Wärschnitz und Zschorna) und Medingen. **Herausgeber, Layout und Satz:** Werbung und Kommunikationsdesign Klaus-Dieter Kroemke e.K., August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810. **Verantwortlicher Redakteur:** Klaus-Dieter Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208)80810, Fax: 80811, **Internet:** www.radeburger-anzeiger.de, **e-Mail:** werbung@radeburg.de; **Verantwortlich für die amtlichen Teile:** Für Amtsblatt der Stadt Radeburg: Bgmst. Dieter Jesse, für Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach: Bgmst. Margot Fehrmann, Vorsitzende des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“, Margot Fehrmann, Vorsitzende des AZV. **Verantwortliche für den Anzeigenteil:** Monika Kroemke, August-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg, Tel.: (035208) 80810, Fax: 80811. **Verantwortliche für die Verteilung:** Werbung- und Kommunikationsdesign Klaus Kroemke - Der Radeburger Anzeiger erscheint i.d.R. monatlich, die enthaltenen Amtsblätter mindestens 1 x im Monat. **Anzeigenschluß** ist am letzten Freitag vor dem jeweiligen Ausgabetag. Spätere Annahme auf Anfrage. Preise und Rabatte laut gültiger Preisliste: Nr.1/2005. Mediadaten werden auf Wunsch zugesandt. Ortspreis 0,70 Euro/mm, für private Anzeigen 0,35 Euro/mm. **Für die Gemeindeverwaltungen der o.g. Gemeinden, gemeinnützige Vereine und nichtkommerzielle Veranstaltungen kostenlose Veröffentlichungsmöglichkeit, bei mit Einnahmen verbundenen Veranstaltungen 0,35 Euro/mm. Rechte:** Nachdruck, auch auszugsweise, oder Kopie, auch von Teilen, einschließlich Teilen aus Anzeigen, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und der Urheber. Verstöße werden nach dem Urheberrechtsgesetz geahndet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Dies gilt auch für Leserschriften. Leserschriften werden als zur Veröffentlichung bestimmt angesehen, wenn nichts Gegenteiliges ausdrücklich vermerkt ist und können ohne Rücksprache mit dem Verfasser gekürzt werden.

**Wir suchen ständig Immobilien und Grundstücke aller Art**  
 +++ Für Sie als Verkäufer provisionsfrei +++  
 Wir beraten Sie auch gern zu folgenden Themen:  
 \* Mietkauf \* Baufinanzierung \* Privatkredite \* Neubau  
 MBM – Immobilien Sven Mager  
 Lindenallee 2 · 01471 Radeburg · Tel: 03 52 08-34 18 93  
 www.mbm-immobilien.de · info@mbm-immobilien.de

**Garten- & Landschaftsbau**  
**Grünanlagenpflege**

**HGS**  
 Markus Nicklich

Hauswartdienste  
 Garten- & Landschaftsbau  
 Schüttgut- u. Containerdienst

Bärnsdorf ♦ Lindeberg 15 ♦ 01471 Radeburg  
 Tel. 03 52 07 / 8 27 50 ♦ Fax: - 89 51 30  
 Funk: 0172 / 7 94 18 63 ♦ www.hgs-nicklich.de

**Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof**  
 Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden  
 Badeinlassungen · Tischplatten · Grabmale

**WITTKENATURSTEIN**  
 01471 Radeburg  
 Bärwalder Str. 12  
 Tel. 035208/2418  
 Fax 035208/4327

Jetzt gratis dazu:  
**5 INSPEKTIONEN<sup>2</sup>**



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

**Das OPEL JUBILÄUMSANGEBOT**

**DAS GIBT'S NUR ALLE 150 JAHRE.**

Wir leben Autos.

**1** Sondermodell mit Preisvorteil €1.850<sup>1</sup> | **5** Inspektionen gratis<sup>2</sup> | **0** Zinsen und Anzahlung

Jetzt können Sie sich freuen: Den 150. Geburtstag feiert Opel mit attraktiven Jubiläumsmodellen und noch attraktiveren Angeboten!

**Unser Finanzierungsangebot**

für den Opel Meriva "150 Jahre Opel" mit 1.4, 74 kW

effekt. Jahreszins **0,00 %** | Monatsrate **245,- €**

Zu leistende Anzahlung: 0,- €, Gesamtbetrag der Finanzierung: 17.999,- €, Laufzeit: 37 Monate, Monatsraten: 36 à 245,- €, Schlussrate: 9.185,90 €, Netto-Darlehensbetrag: 17.999,- €, Effektiver Jahreszins: 0,00 %, Sollzinssatz, gebunden: 0,00 %, Bearbeitungsgebühr: 0,- €, Kaufpreis bei Finanzierung: 17.999,- €

Ein Angebot der GMAC Bank GmbH, für die das Autohaus Möldgen GmbH & Co. KG als ungebundener Vertreter tätig ist. zzgl. 495,- € Frachtkosten

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Meriva "150 Jahre Opel" 1.4, 74 kW, innerorts: 7,8, außerorts: 5,1, kombiniert: 6,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 143 g/km; Effizienzklasse C (gemäß 1999/100/EG).

<sup>1</sup> Kundenpreisvorteil des Sondermodells Opel Meriva „150 Jahre“ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für ein entsprechend ausgestattetes Basismodell.  
<sup>2</sup> Beinhaltet die ersten fünf Inspektionen nach Opel Serviceplan, bis max. fünf Jahre Laufzeit oder 150.000 km Laufleistung, ohne Zusatzarbeiten, ohne Verschleißreparaturen. Auch bei Barzahlung. Mehr Informationen unter www.opel.de/gratisinspektionen.  
 Das Angebot gilt für Privatkunden bis zum 31.03.2012.

**Autohaus Möldgen**

Autohaus Möldgen GmbH & Co. KG  
 Königsbrücker Strasse 60  
 01558 Großenhain  
 Telefon 03522 / 5146-0  
 www.autohausmoeldgen.de

**TSV 1862 Radeburg e.V.**

**1. AWD-Hallenfußball-Cup für Herrenmannschaften bleibt in Radeburg**



TSV 1862 Radeburg I. – Turniersieger des Radeburger AWD Cups  
 Foto: Andreas Kujau

Was für ein regionales Fußballwochenende...  
**Freitag, 03.02.:**  
 Dynamo Dresden gewinnt zum Rückrundenstart ihr Heimspiel gegen die SpVgg Greuther Fürth  
**Samstag, 04.02.:**  
 Empor Berlin gewinnt den 3. Mobilconcept-Cup mit 10 teilnehmenden Mannschaften im Finale gegen den Gastgeber Berbisidorfer SV in der Radeburger Ballsporthalle  
**Sonntag, 05.02.:**  
 der 1. AWD-Cup Radeburg, mit 8 teilnehmenden Mannschaften, wird ins Leben gerufen und bleibt in Radeburg.  
 Fußballherz, was willst Du mehr.

Der TSV 1862 Radeburg, Abteilung Fußball, bedankt sich hiermit nochmals beim Schirmherr AWD Radeburg, stellvertretend Herr Tom Hofmann u. Marcus Garbsch, für die Unterstützung bei der Durchführung dieses Hallenfußballspektakels. Im heiß umkämpften Finale sah es

**Der 3. Mobilconcept-Cup ist erfolgreich über die Bühne gegangen.**



Empor Berlin - Sieger des Mobilconcept Cup  
 Foto: Andreas Kujau

Alle angemeldeten 10 Mannschaften sind pünktlich in der fantastischen Sporthalle von Radeburg erschienen und es konnte 15.00 Uhr das Turnier starten. Neben dem Titelverteidiger aus Berlin, war es uns gelungen eine Mannschaft aus Mecklenburg Vorpommern für unser Turnier zu begeistern.

**Folgende Mannschaften kämpften um den Sieg:**  
 SV Nordbräu 78 Neubrandenburg  
 TSV Reichenberg/Boxdorf  
 SV Klittern  
 Sportfreunde 01 Nord Dresden  
 Hermsdorfer SV  
 TSV 1862 Radeburg  
 Empor Berlin  
 1.FC Bayern Fanclub Annaberg Buchholz  
 Berbisidorfer SV I  
 Berbisidorfer SV II  
 Um die Wurst ging es in den zwei Halbfinalspielen. An Spannung fehlte es in beiden nicht, denn im ersten Halbfinale kam das gewünschte Lokalderby

lange Zeit so aus, als ob der LSV 61 Tauscha I. mit 2:1 als Sieger vom Parkett geht. Mit hoher kämpferischer Moral packte man jedoch eine Minute vor Schluss die Gelegenheit am Schopf und erzielte den Ausgleich. Konzentriert ging die 1. Männermannschaft des TSV 1862 Radeburg in das anschließende 9m-Schießen und verwandelten ihre Big-Point's. Die LSV'ler aus Tauscha hingegen scheiterten zweimal am reaktionsschnellen Radeburger Torwart. Der Pott war gewonnen.

- Turnierendstand:**
1. TSV 1862 Radeburg I.
  2. LSV 61 Tauscha I.
  3. SG Kössern I.
  4. TSV 1862 Radeburg II.
  5. SV Blau Weiß Dahlewitz I.
  6. Berbisidorfer SV I.
  7. AWD-Auswahl
  8. SV Grün Weiß Ebersbach I.
- Torschützenkönig:  
 J. Lau, Berbisidorfer SV I., 6 Treffer  
 gez. U. Drabe

zwischen Berbisidorf und Radeburg zustande. Berbisidorf gewann knapp mit 2:1 und stand somit als erster Finalteilnehmer fest. Radeburg, die zuvor den Titelverteidiger Berlin bezwangen, spielten nun um Platz 3. Im zweiten Halbfinale standen sich der Landesligist aus Neubrandenburg und der Verbandsligist aus Berlin gegenüber. Ein sehr hochklassiges und schnelles Spiel begeisterte die Zuschauer. Berlin setzte sich denkbar knapp mit 4:3 durch und es kam wie bereits im letzten Jahr zum Finale Berbisidorf I gegen Empor Berlin. Im kleinen Finale konnten sich die Jungs vom Tollensesee über ein knappes aber gerechtes 1:0 freuen und ein dritter Platz mit in die City-Herberge nach Dresden nehmen um dort noch etwas zu feiern. Im Finale hatten die Jungs aus Berbisidorf zwar das erste Tor erzielt, aber danach setzte sich dann doch die Klasse der Berliner durch und Sie gewannen zu Recht klar mit 6:2. Bester Torschütze: Christoph Lerke SV Nordbräu 78 Neubrandenburg mit 8 Treffern  
 Wir, das Team von Mobilconcept danken allen Aktiven, Nichtaktiven, Fans, sichtbaren -und auch den unsichtbaren Helfern. Es war ein klasse Turnier und wir freuen uns auf 2013.  
 MG

**TSV 1862 Radeburg e.V. – 150 Jahre Sport in Radeburg**

**30 Jahre Volleyball in Radeburg**

... hätte es im letzten RAZ im Artikel „150 Jahre Sport in Radeburg“ heißen müssen, denn mindestens so lange wird in Radeburg am Punkt- und Pokalspielbetrieb teilgenommen. 1980, nach Fertigstellung der Turnhalle an der neuen Schule auf dem Meißner Berg kamen Radeburger Volleyballer, die bisher in der Turnhalle in Moritzburg gespielt hatten, in ihre Heimatstadt zurück und spielten hier in ihrer Freizeit. Darunter waren Urgesteine wie Hans Löffler, Bernd Dietrich, Sigmund Albertowski, Claus Krause und Gunther Stephan. Der Einstieg in den aktiven Spielbetrieb in der Spielzeit 1982/83 und die damit notwendige Schaffung einer offiziellen Organisationsform als Abteilung Volleyball in der BSG Traktor Radeburg gilt jedoch als Gründungstermin der Abteilung Volleyball,

die damit also 30 Jahre alt ist. Am Sonnabend, dem 5. Mai 2012, soll das Doppeljubiläum mit einem „Volleyballturnier aller TSV-Abteilungen“ begangen werden. „Wir hoffen, dass sich die anderen Mannschaften beteiligen“, sagt Abteilungsleiter Gerald Süß, „die 1. Männer spielt natürlich nicht mit, sondern übernimmt die organisatorische Leitung, Schiedsrichter usw.“ Die Veranstaltung soll ein Fest für alle Teile des Vereins sein und den Zusammenhalt fördern, da ja ansonsten die Abteilungen auf verschiedenen Wegen unterwegs sind. Bei einer solchen Veranstaltung kann man sich dann schon eher mal als eine Einheit fühlen.  
 K.Kroemke

**Englisch-Sprachkurse**

**Liebe Freunde der Kent State University und der englischen Sprache**

Wie auch in den vergangenen Jahren kehren wir im Februar mit unserem TEFL Certificate-Programm nach Dresden zurück. Deshalb möchte ich Sie hiermit zur Teilnahme an unseren kostenlosen Englischkursen einladen, die ab 29.02./01.03.2012 beginnen und in der letzten Aprilwoche enden.

Eine Fortsetzung ist danach von Mitte Mai bis Mitte Juli geplant. Die Kurse werden wie immer von Lehrerstudenten der Kent State University im Rahmen eines Praktikums durchgeführt. Die Kurse finden wie bisher mittwochs im Gasthaus Naumann in Bärnsdorf und donnerstags in der Heinrich-Zille-Schule in Radeburg statt.

Und falls Sie uns noch nicht kennen, aber Ihr Kind die Vokabeln abfragen, Ihr Urlaubsenglisch auffrischen, die Olympischen Spiele diesen Sommer in London live erleben wollen, dann schreiben Sie sich doch in einen der folgenden Kurse ein:

**Bärnsdorf/Gasthof**  
**Kurs 1** (mittwochs, 18.00 bis 19.30 Uhr): high intermediate/ advanced (mindestens 3 Jahre Vorkenntnisse)  
**Kurs 2** (mittwochs, 19.30 bis 21 Uhr): mid-intermediate (mindestens 2 Jahre Vorkenntnisse)  
**Radeburg/Heinrich-Zille-Schule**  
**Kurs 3** (donnerstags, 18.30 bis 20 Uhr): high-beginner (geringe Vorkenntnisse)  
**Kurs 4** (donnerstags, 18.30 bis 20 Uhr): low- mid intermediate (mindestens 1- 2 Jahre Vorkenntnisse)  
**Kurs 5** (donnerstags, 20 bis 21.30 Uhr):high intermediate/ advanced (mindestens 3 Jahre Vorkenntnisse)  
 Bitte melden Sie sich bei mir per email an gkommlie@kent.edu oder telefonisch bei Frau Daniela Ufert 035205/752744 (auch auf AB)  
 Ich würde mich sehr freuen, Sie Ende Februar kennenzulernen oder wiederzusehen.  
 Mit freundlichen Grüßen,  
 Klaus Gommlich

**Straßenbau und Landschaftsschutz**

**Bewahrung der Kuppenlandschaft kontra Mensch?**

In der Dezemberausgabe des RAZ schrieb Bürgermeister Jesse, dass ein bestandsnaher Ausbau der S58 zwischen Weixdorf und Bärnsdorf den LKW-Verkehr in den Ort lenken würde und dass dies dann Konsequenz des Naturschutzes wäre. Diese Aussage greift zu kurz. Zur öffentlichen Tagung am 12. November 2011 mit dem Titel „Straßenbau und Landschaftsschutz - Die Staatsstraße S 58 im Landschaftsschutzgebiet Moritzburger Kleinkuppenlandschaft“ konnten sich über 70 Teilnehmer davon überzeugen, dass es besorgten Bürgern und den einladenden sechs gemeinnützigen Vereinen um beides geht: um Mensch und Natur. Die Planungen des Autobahnbaues Sachsen wurden zur Tagung vorgestellt. In einem Verkehrsgutachten zur parallelen Planung einer neuen Anschlussstelle Weixdorf an der S58 wird deutlich, dass die bisher favorisierten Ausbauplanungen zur deutlichen Verkehrserhöhung sowohl in den Ortschaften als auch im Schutzgebiet führen würden. Der Verkehr der zwischen Bärnsdorf und Volkersdorf endenden Straße würde zu großen Teilen anschließend wieder nach Norden durch Bärnsdorf geführt. Folge eines überdimensionierten Ausbaus mit forcierter Verkehrserhöhung wären

Mehrbelastung der Anwohner und ein teurer, irreversibler Naturverbrauch in einer in Mitteleuropa einmaligen Landschaft, welche als Landschafts- und Vogelschutzgebiet geschützt ist. Zweck ist neben Landschafts- und Artenschutz insbesondere die wohrortnahe Erholung der Menschen. Nicht nur in Bärnsdorf gibt es eine Engstelle, sondern ebenso am anderen Ende der S58 in Weixdorf. Hier würden sich bei Umsetzung der Vorzugsvarianten bis zu 6.800 Fahrzeuge an der Wohnanlage „Grüner Baum“ vorbeischießeln. Ist das nachhaltige Politik für die Menschen? Das Gutachten belegt: Die Umsetzung entsprechender Alternativen würde an der Ortseinfahrt Bärnsdorf bis 2020 eine Beibehaltung des Niveaus von 2005 bewirken und auch in Weixdorf für Entlastungen sorgen. Verkehrsvermeidung, Lärm-minderung und die Bewahrung einer intakten Wohnumwelt sind möglich und sollten Ziel einer bürgerfreundlichen Landes- und Kommunalpolitik sein. Mehr Informationen zur Tagung sind unter [http://www.fg-grossdittmannsdorf.de/tagung\\_landschaftsschutz\\_s58.htm](http://www.fg-grossdittmannsdorf.de/tagung_landschaftsschutz_s58.htm) eingestellt.

Holger Oertel  
 I. A. der einladenden Vereine der Tagung

**Biathlon**

**Landesjugendspiele im Biathlon vom 27. - 29.01.2012 in Altenberg**

**Frances Kaiser / Marc-Ole Gogol mit Silber und Bronze**

Bei den aller zwei Jahren stattfindenden Landesjugendspielen in den Wintersportarten vom 27-29.01.2012 in Altenberg, konnten die Biathleten aus Radeburg erneut in die Medaillengänge eingreifen.

**Sachsenmeisterschaften Biathlon AK9-15 in Oberwiesenthal am 11.02.2012**

**Radeburger Biathleten Marc-Ole Gogol und Frances Kaiser Vizemeister**

Bei den Sachsenmeisterschaften im Biathlon konnten die Radeburger Biathleten erneut den Erzgebirglern Paroli bieten. Mit den jeweils schnellsten Laufzeiten in ihren Altersklassen über 2km gewannen Marc-Ole Gogol (4 Schießfehler) und Frances Kaiser (3SF) jeweils die Silbermedaille. Julia Naujokat AK13w kam auf einen guten fünften Platz.  
 Lutz Kaiser

**Paddeltour**

**Aktivprojekt „Erlebnis Röder“**



ren Paddeltouren nach Rödern. Zurück geht es mit dem E-Bikes oder mit dem Busshuttle. Um 16.00 Uhr wird die letzte Tour in See stechen! Pro Durchgang werden maximal 5 Boote mit je 2 Personen unterwegs sein. Der Schnupperpreis für diese geführte Tour beträgt 25,00€ pro Person inkl. Boot, E-Bike und ein Gratis-Getränk im Deutschen Haus und dem Heidehof Rödern! Die Touren sind auch für Kinder ab 10 Jahren gut geeignet. Für das leibliche Wohl an diesem Tag sorgt das Deutsche Haus im Biergarten sowie das Hotel Heidehof in Rödern am Endpunkt der Schnuppertour. Bei starker Nachfrage, kann auch am **Sonntag, dem 15.04.2012** gepaddelt werden, dafür werden bereits jetzt Reservierungen entgegen genommen. Aktiv Nature Tours, An der Kleinbahn 3 01468 Moritzburg info@aktiv-nature-tours.de www.aktiv-nature-tours.de Tel.: 0172 / 35 03 725

Am 14.04.2012 startet Aktiv Nature Tours in Kooperation mit dem Heidehof e.V. und Little John Bikes sowie dem Deutschen Haus in Radeburg und dem Hotel Heidehof in Rödern das Aktivprojekt "Erlebnis Röder". Dabei werden Paddeltouren auf der Röder mit E-Bike-Touren kombiniert. Hierzu laden wir alle Interessierten am **14. April ab 10 Uhr** in den Garten des Deutschen Hauses ein. Es erwartet sie ein E-Bike-Testparcours und ein Aktiv-Stand von Aktiv Nature Tours. Ab 10.00 Uhr starten wir zu unse-

# Ebersbach

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung  
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf,  
Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Ausgabe:  
02/2012

Erscheinungstag:  
26.02.2012



Ebersbacher  
Amtsbblatt

## Gemeinde Ebersbach

### Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 01.02.2012 und der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 02.02.2012 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst:

#### Technischer Ausschuss

01/02/2012 bis 09/02/2012

Beschlüsse zu Bauvorhaben, Bauvoranfragen und Vorkaufrecht von Bürgern der Ortsteile sowie von Betrieben und Institutionen

#### Gemeinderat

10/02/2012

Der Gemeinderat stimmt der Wahl des Wehrleiters und dessen Stellvertreters der Ortsfeuerwehr Kalkreuth mit nachstehenden Personen zu:

Wehrleiter  
Kamerad Uwe Behrisch  
stellv. Wehrleiter  
Kamerad Jürgen Lehmann

11/02/2012

Der Gemeinderat stimmt der Wahl des Wehrleiters und dessen Stellvertreters der Ortsfeuerwehr Bieberach mit nachstehenden Personen zu:

Wehrleiter  
Kamerad Bringfried Sicker  
stellv. Wehrleiter  
Kamerad Matthias Krille

12/02/2012

Der Gemeinderat beschließt für den Gemeinderat Freitelsdorf die Nutzungsgebühr in Höhe von 50,00 Euro. Für den Zeitraum der Heizungsperiode wird ein pauschaler Kostensatz von 5,00 Euro erhoben. Bei Vermietung an Bürger, welche nicht in der Gemeinde Ebersbach wohnhaft sind, ist das

1 ½ -fache Nutzungsentgelt zzgl. 5,00 Euro Heizungskosten zu erheben.

13/02/2012

Beschluss zum Kauf von vier Straßenflurstücken in der Gemarkung Bieberach

Flurstück	Größe in m <sup>2</sup>
34/1	160
129/1	98
130/1	106
149/1	11

14/02/2012

Der Gemeinderat beschließt den Tausch von Flächen der „Heidelaiche“ an der Straße „Erlenweg“ in der Gemarkung Ober-Mittelebersbach mit Wertausgleich der Differenzfläche durch die Gemeinde Ebersbach

15/02/2012

Der Gemeinderat beschließt gemäß „2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Mart – Ebersbach“ im Ortsteil Ebersbach für die Flurstücke 5/6 und 5/8 der Gemarkung Niedererebersbach

16/02/2012

Der Gemeinderat billigt den Entwurf des Bebauungsplanes „An der Mart – Ebersbach“ im Ortsteil Ebersbach für die Flurstücke 576 und 5/8 der Gemarkung Niedererebersbach in der Fassung vom 02.02.2012.

Der Gemeinderat beschließt die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. (2) BauGB in der Zeit vom 06.03.2012 bis 11.04.2012 zu den Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Ebersbach. Bedenken und Anregungen zum Bebauungsplan können schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift gebracht werden.

## Gemeinde Ebersbach

### Öffentliche Zustellung

Der Grundsteuerbescheid der Gemeinde Ebersbach, Bz.: 5.0100.100575.7 vom 31.01.2012 an die Firma K & K GmbH, letzte bekannte Anschrift: 01244 Dresden, Postfach 45 01 05; für das Grundstück Im Gut 3 in 01561 Ebersbach OT Kalkreuth, kann nicht zugestellt werden. Da keine aktuelle Anschrift bekannt ist wird der Bescheid, gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i.V.m. § 10 Verwaltungszustellungsrechtssetzungsgesetz (VwZG) durch Bekanntmachung

der Nachricht öffentlich zugestellt. Durch diese öffentliche Festsetzung des Grundsteuerbescheides können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen. Der Grundsteuerbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Der Bescheid kann in der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Zimmer 06, Am Bahndamm 3 in 01561 Ebersbach vom Empfänger eingesehen oder in Empfang genommen werden.

Fehrmann, Bürgermeisterin

## Kinderschutz Sachsen

### Für die Gesundheit Ihres Kindes – die Früherkennungsuntersuchungen und das Sächsische Kindergesundheits- und Kinderschutzgesetz

Gesundheitliche Probleme frühzeitig erkennen, um die Entwicklung Ihres Kindes gezielt unterstützen zu können – das ist das Ziel der Früherkennungsuntersuchungen U1 bis U9. Schon unmittelbar nach der Geburt und in den ersten Lebenswochen des Säuglings stehen die ersten Untersuchungen an. Sind Atmung, Herzschlag und Reflexe in Ordnung? Wie entwickeln sich die inneren Organe und die Sinnesorgane des Kindes? Wächst das Kind gut? Diese und andere Fragen stehen in den ersten drei „U-Untersuchungen“ im Vordergrund. Werden die Kinder älter, geraten die darauf folgenden Untersuchungen ab dem 3. Lebensmonat manchmal aus dem Blick und werden vergessen. Hier geht es dann um die Prüfung der weiteren körperlichen und sozialen Entwicklung des Kindes: Untersucht werden zum Beispiel Motorik und Bewegungsverhalten, Sprachentwicklung sowie Seh- und Hörvermögen. Außerdem bekommen Eltern Informationen über Ernährung und Schutzimpfungen. Für die kindliche Entwicklung ist das von großer Bedeutung. Im Rahmen des Sächsischen Kindergesundheits- und Kinderschutzgesetzes

(SächsKiSchG) hat Sachsen daher seit 2011 ein Programm gestartet, welches Eltern an die Wichtigkeit der Früherkennungsuntersuchungen U4 bis U8 erinnert. Dazu lädt die kassenärztliche Vereinigung in einem Schreiben an die Eltern zu diesen Untersuchungen ein und erinnert daran, wenn eine Untersuchung noch nicht durchgeführt wurde. Vergisst eine Familie dennoch die Untersuchungen, nimmt das Gesundheitsamt Kontakt zu den Eltern auf, um seinerseits Beratung und Unterstützung anzubieten. Die neue gesetzliche Regelung sieht auch vor, dass die Mitarbeiterinnen des Gesundheitsamts das Jugendamt informieren sollen, falls jede Reaktion auf die angebotenen Hilfen ausbleibt und zusätzlich Hinweise auf schwerwiegende Probleme vorliegen.

Informationen zum Programm erhalten Sie bei der Informationsstelle zum SächsKiSchG bei der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen, Postfach 24 11 07 04331 Leipzig, Telefon: 0341 – 234 93 74 1, E-Mail: info@kinderschutz.sachsen.de www.kinderschutz.sachsen.de

## DRK-Blutspendendienst Ost

### Nächster Blutspendetermin

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Mittwoch, 29.02.2012 von 14:30 – 18:30 Uhr in der Ebersbacher Mittelschule, Hauptstraße 125  
DRK-Blutspendendienst Ost gemeinnützige GmbH

## Gemeinde Ebersbach

### Bekanntmachungen der Gemeinde Ebersbach

#### Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Mart – Ebersbach“ im Ortsteil Ebersbach

Der Gemeinderat der Gemeinde Ebersbach hat am 02.02.2012 in öffentlicher Sitzung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Flurstücke 5/6 und 5/8 der Gemarkung Niedererebersbach beschlossen (Beschluss-Nr.15/02/2012).

#### Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes „An der Mart – Ebersbach“ im Ortsteil Ebersbach

Der Gemeinderat hat am 02.02.2012 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „An der Mart – Ebersbach“ in der Fassung vom 02.02.2012 gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. (2) BauGB öffentlich auszulegen (Beschluss-Nr. 16/02/2012). Der Entwurf des

Bebauungsplanes mit Begründung und Umweltbericht werden in der Zeit vom 06. März bis 11. April 2012

in den Räumen der Gemeindeverwaltung Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach zu den Sprechzeiten öffentlich ausgelegt. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zum Aufhebungsentwurf schriftlich zur Niederschrift gebracht werden.

Gelegenheit zur Erörterung des Planes gegenüber dem Bürger wird zu folgenden Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung gewährt.

Sprechzeiten:

Montag	9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 15.00 Uhr
Freitag	9.00 - 11.00 Uhr

Fehrmann, Bürgermeisterin

## Gemeinde Ebersbach

### Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,

zu der am **Donnerstag, 01. März 2012, 19.00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzungen möchte ich Sie recht herzlich einladen. Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.

Fehrmann, Bürgermeisterin

## Landesdirektion Dresden

### Bekanntmachung der Landesdirektion Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBERG) über einen Antrag auf Änderung einer bereits erteilten Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Naunhof der Gemeinde Ebersbach Vom 3. Februar 2012

Die Landesdirektion Dresden (ab 1. März 2012 Landesdirektion Sachsen) gibt bekannt, dass die Gemeinde Ebersbach, Am Bahndamm 3, 01561 Ebersbach, einen Antrag auf Änderung einer bereits gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBERG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, erteilten Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gestellt hat.

Der Antrag umfasst eine bestehende Trinkwasserleitung in der Gemarkung Naunhof (Flurstücke 131/23 und 131/24) der Gemeinde Ebersbach. Die von den Anlagen betroffenen

Grundstückseigentümer der oben genannten Flurstücke der Gemarkung Naunhof können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom 26. März 2012 bis einschließlich 23. April 2012 während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) in der Landesdirektion Sachsen, Standort Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Dresden, den 3. Februar 2012

Landesdirektion Dresden  
Benno Kaplonek  
Stellv. Referatsleiter

## Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal

### Grundstückseigentümer erhalten Gebührenbescheid

Vom 24. Februar an wird der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) die Gebührenbescheide an alle Grundstückseigentümer im Landkreis Meißen verschicken. Der Gebührenbescheid enthält die Abrechnung für das vergangene Jahr und die Abschlagszahlungen für dieses Jahr mit zwei Fälligkeiten, Region Riesa-Großenhain 30. März und 7. September. Grundlage für die Berechnung der Abschlagszahlung ist das durchschnittlich verbrauchte Abfallvolumen in Liter pro Person und Woche aus dem Jahr 2011. Der ZAOE bittet zu beachten, dass ab dem 1. Januar dieses Jahres neue Abfallgebühren gelten. Telefonische Rückfragen bitte bei dem auf dem Gebührenbescheid benannten Bearbeiter.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle auf der Meißner Straße 151 a in Radebeul:  
Mo., Mi., Fr. 09.00 – 12.00 Uhr  
Di, Do 09.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 18.00 Uhr

Service-Telefon: 0351 4040450  
Internet: www.zaoe.de,  
Email: presse@zaoe.de

### Bringe Ihrem PC das Laufen bei!

Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf  
Jäkel, Kleinnaundorf,  
Kurzer Weg 7 / 32  
Telefon 0352 40 / 7 21 64

## Recycling

### Hausmüllentsorgung – schwarze Tonne und gelbe Säcke

Ebersbach und Ortsteile Montag, 05. und 19. März 2012  
Sonnabend, 31. März 2012

### Papierentsorgung – blaue Tonne

Ebersbach und Ortsteile Montag, 05. März 2012  
Sonnabend, 31. März 2012

Die Abfallbehälter/-säcke sind zum Entsorgungstermin bis 6:00 Uhr zur Abholung bereitzustellen.

### Grünschnittannahme an der Kläranlage „Am Wetterberg“

Freitag 30. März 2012 in der Zeit von 15:00 – 19:00 Uhr

### Schrott-Tonnenentsorgung (gelbe Tonne)

Montag 13. März 2012

Sollten Sie Ihre gelbe Schrott-Tonne nicht benötigen, dann stellen Sie diese am 13.03.12 vor Ihr Grundstück. Durch das Unternehmen Remondis GmbH wird diese dann mit entsorgt.

## AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“

0 35 22 / 3 89 20

Störungsmeldung über Stadtentwässerung Dresden GmbH:  
Telefon: 0351-8400866

## KOMMT GRATULIEREN

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

### zum 94. Geburtstag

am 19.03.2012 Hütter, Frieda OT Rödern

### zum 85. Geburtstag

am 12.03.2012 Nentwich, Christa OT Lauterbach  
am 15.03.2012 Hiller, Herbert OT Kalkreuth  
am 16.03.2012 Bernhardt, Günther OT Rödern  
am 19.03.2012 Pfennig, Johanna OT Ebersbach

### zum 75. Geburtstag

am 05.03.2012 Strauß, Günter OT Cunnersdorf  
am 24.03.2012 Börner, Ursula OT Reinersdorf

### zum 70. Geburtstag

am 10.03.2012 Werner, Renate OT Naunhof  
am 22.03.2012 Behrisch, Manfred OT Rödern  
am 25.03.2012 Ludewig, Hannelore OT Ebersbach

## Sportverein Grün-Weiß Ebersbach e.V.

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Sportfreunde,

am **Mittwoch, 07. März 2012, 19:00 Uhr**, findet im Sportlerheim die Jahreshauptversammlung statt, zu der wir ganz herzlich einladen.

#### Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Schatzmeisters
- Bericht des Kassenprüfers
- Entlastung des Vorstandes
- Verschiedenes

Wir bitten um eine rege Teilnahme

Fehrmann, Vereinsvorsitzende

## Verkehrswacht Riesa-Großenhain e.V.

Die Verkehrswacht Riesa-Großenhain e.V. lädt recht herzlich ein zur

### Verkehrsteilnehmerschulung

am Dienstag, 03. April 2012, 19:00 Uhr in Kalkreuth, Gaststätte „Zum Hufeisen“.  
Thema: Aktuelles Verkehrsgeschehen im Straßenverkehr

Mit freundlichen Grüßen Janetzi, Verkehrswacht Riesa-Großenhain e.V.

## Gastwirtschaft „Scharfe Ecke“ in Ebersbach

Fam. Fichtner 1886-1964 und Fam. Trentzsch 1966-2012

### Geschäftsaufgabe zum 1. März 2012

Hiermit möchten wir uns bei all unseren Gästen verabschieden und noch einmal für die jahrelange Treue recht herzlichen Dank sagen.

Ihre Familie Trentzsch

# Neueröffnung

reinschauen lohnt sich!

**01.03.2012 ab 8.00 Uhr**

## Gabi´s Frisierstübchen

in  
**Marschau 4**  
01561 Ebersbach  
Telefon (03 52 49) 7 18 04

**Komme auch zu Ihnen**  
Herrenschnitt 5,00 €  
Damenschnitt 10,00 €

### Wintergärten R Markisen R Schwimmbadtechnik

seit 1990

- Planungsbüro kreativ
- Fachhandel kompetent
- Montage exakt

035205-75 36 40  
info@rr-wms.de  
www.rr-wms.de

kostenfreier Beratungs- und Planungsservice vor Ort

Großenhain, Neumarkt 15 ☎ (0 35 22) 50 91 01  
Riesa, (Weida) Stendaler Str. 20 ☎ (0 35 25) 73 73 30  
Meißen, Nossener Str. 38 ☎ (0 35 21) 45 20 77  
Nossen, Bahnhofstr. 15 ☎ (03 52 42) 7 10 06  
Weinböhla, Hauptstr. 15 ☎ (03 52 43) 3 29 63  
Radebeul, Meißner Str. 134 ☎ (0351) 8 95 19 17

www.krematorium-meissen.de

**Städtisches Bestattungswesen  
Krematorium Meißen**

weitere Rufnummer 0171-7620680

**Jagdgenossenschaft Ebersbach**

**Einladung an alle Grundstückseigentümer**

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Ebersbach lädt alle Eigentümer jagdbarer Flächen der Gemarkung Nieder- und Ober-Mittelschule zur Jagdvollversammlung mit Wahl des Vorstandes am **Mittwoch, 14. März 2012 um 19:00 Uhr** in den **Gasthof Freund** recht herzlich ein.  
Steffen Bennewitz, Vorsitzender

**750 Jahre Rödern 1262 - 2012**

**Aufruf zur Schrottsammlung**

**Liebe Bürger von Rödern,** wie bereits informiert, wollen wir in Vorbereitung der 750. Jahrfest eine Schrottsammlung organisieren. Der Erlös wird zur Deckung von Ausgaben verwendet.  
Ab 01. März 2012 steht auf dem Hof von Herrn Steffen Haußmann, Radeburger Straße 60, ein Schrottcontainer bereit. Bitte schauen Sie in Schuppen

und Scheunen nach, ob mit vielen kleinen und großen Gegenständen der Container gefüllt werden kann. Haben Sie Probleme mit der Anlieferung, dann setzen sie sich bitte mit Herrn Haußmann (Tel.-Nr. 0172-3492508 oder 035208-92053) in Verbindung.

Fehrmann, Bürgermeisterin

**Heimat- und Traditionsverein e.V. Reinersdorf**

**An alle Skatfreunde**



Wir laden Euch ganz herzlich ein zum **SKATTURNIER** in Reinersdorf am **Freitag, 02. März 2012, um 19.00 Uhr** in das Heimzimmer „alte Schule“. Gespielt wird in 2 Serien a) 36 Spiele bei Additionswertung. Der Spieleinsatz beträgt insgesamt 10,00 EUR.

Es lädt ein und wünscht „Gut Blatt“ der Heimat- und Traditionsverein e.V. Reinersdorf

**Seniorenbetreuung Ebersbach**

**Rentnernachmittag im Gasthof Freund in Ebersbach**

**Liebe Rentnerinnen und Rentner,** wir möchten Sie recht herzlich zu unserem Rentnernachmittag am **Mittwoch, 29. Februar 2012, um 14:00 Uhr**, in den **Gasthof Freund** einladen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Sprechen Sie Ihre Nachbarin oder Ihren Nachbarn an, damit dieser interessante Vortrag viele unserer Senioren erreicht.

Herr Gaumnitz möchte Sie an diesem Nachmittag mit einem Diavortrag in unser Nachbarland nach „Frankreich“ entführen. Er möchte Ihnen die Sehenswürdigkeit, so z.B. den Eiffelturm – das Wahrzeichen der Hauptstadt Paris -, das Schloss Versailles, Disneyland und vieles andere mehr, zeigen.

**Vorankündigung:** Rentnernachmittag am **Mittwoch, 21. März 2012, 14:00 Uhr** mit einem Vortrag des Allgemeinen Deutschen Automobilclubs ADAC

Ihre Seniorenbetreuung Ebersbach

**Kalkreuth**

**Kalkreuth trödelt - Wer macht mit?**

Der 1. Kalkreuther Trödelmarkt findet am 17.03.2012 von 13-18 Uhr statt. Die Anmeldung für die Abgabe von Trödel (Bücher, Spielzeug, CD's, Schallplatten, Haushaltswaren, Fahrräder, Technik) und Kinder- bzw. Erwachsenenbekleidung bitte bei Antje Zunker ab 17 Uhr bis zum 12.3. unter Tel. 03522-528922. Bei der Anmeldung wird jedem Teilnehmer eine Nummer vergeben und

der genaue Ablauf erklärt. Die Abgabe des Trödels bzw. der Bekleidung ist am Mittwoch, den 14.3. und Donnerstag, den 15.3. im Autohaus Wachtel in Kalkreuth. Am Sonntag, den 18.3. kann der nicht-verkaufte Trödel von 10-11 Uhr wieder abgeholt werden.

Wir hoffen auf regen Zuspruch und viel Spaß beim Trödeln!  
Der Kulturverein Kalkreuth e.V.

**Nachhilfe**  
in Mini-Gruppen oder im Einzelunterricht!  
Auch in Radeburg & Ebersbach!  
Rufen Sie uns an! - Tel. 0800 0062244  
oder auch im Internet unter www.minilernkreis.de/nordschaoen

**Heizen mit Holz - natürliche Wärme für die Zukunft**

- ✓ Beratung
- ✓ Planung
- ✓ Ausführung

Fa. Sebastian Hausdorf  
Hauptstraße 17a · 01561 Tauscha  
Tel.: 03 52 40 / 7 22 69  
info@firma-hausdorf.de  
www.firma-hausdorf.de

Meisterbetrieb für **KAMIN- & KACHELOFEN-BAU** S. Hausdorf  
FLIESEN- & NATURSTEINVERLEGUNG

**Wohnungsvermietung**  
Vermieten ab 1. Mai 2012 eine 3-Raum-Wohnung in Tauscha, 85 qm, Einbauküche, großzügiges Bad mit Dusche/Badewanne/WC, Wohnung befindet sich im ersten Obergeschoß, Wohnhaus Baujahr 1998, Autostellplatz und Wäscheplatz/Grillecke vorhanden.  
Bei Interesse bitte zur **Terminvereinbarung** unter **0173/5 71 69 55** melden.

**Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann**  
fachgeprüft mit Erfahrung  
Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52  
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz  
im Preis günstig - im Service hoch  
www.ziermann-bestattungen.de

**Mittelschule Ebersbach**

**„Bravo - Mittelschule Ebersbach!“**

Nun ist er also durch, der sogenannte Schulnavigator, zumindest für unsere Region. Er sollte ja die Wertigkeit der Mittelschule aus der Sicht der Eltern darstellen. Lassen wir einmal alle Schwächen und Unzulänglichkeiten einer Bewertung dieser Art beiseite und konzentrieren wir uns auf das Ergebnis, so kann und muss man den Ebersbachern ein dickes Lob und ein großes Dankeschön für ihren Einsatz und für das Ergebnis aussprechen. Sie haben sich nicht etwa nur wacker geschlagen, sondern vielmehr gezeigt, dass sie im Konzert der Schulen eine erste Geige spielen. Ebenso wie bei der Überprüfung im September 2009 (Schul-TÜV) hat die Mittelschule in der Hauptstraße 125 (eine Adresse zum Merken!) gute und sehr gute Noten erhalten. Nach meiner Einschätzung der Schulsituation hätte sie im Navigator sogar eine 1,9 oder besser

verdient. Man kann mir glauben, ich weiß, wovon ich rede. Allen Beteiligten Dank und Anerkennung für ihren tagtäglichen Einsatz, für Mühen und Anstrengungen: den Pädagoginnen und Pädagogen mit der Schulleiterin an der Spitze, den technischen Kräften, der Bürgermeisterin für tatkräftige Unterstützung... Die Liste ist nicht vollständig und ließe sich fortsetzen.

**Liebe Kolleginnen und Kollegen! Weiterhin gute Ergebnisse zum Wohl unserer Kinder und Jugendlichen!**

Nach erfolgreichen Ausruhen und Kräftesammeln in den Ferien wünsche ich Ihnen nun einen guten Start in das 2. Schulhalbjahr.

Herr Petzold  
ehemaliger Lehrer und Mitglied des Fördervereins

**Neuer Wandfries am Eingang der Mittelschule Ebersbach geleitet Besucher sicher in die heiligen Hallen des Lehr- und Lerntempels**



Noch vor dem Wintereinbruch wurde der neue Wandfries am Haupteingang der Mittelschule Ebersbach im Januar eingeweiht. Gestaltet und hergestellt wurde er von Schülerinnen und Schülern der IG „Kunst und Keramik“. Kreativ bemalten sie Fliesen der Steinzeugwerke Meißner mit strahlenden Glasuren der Firma Biddelia. Damit fanden die 2. und 3. Staffel der Grundschüler aus Moritzburg und Priestewitz zum Schnuppertag an der Mittelschule schnell und sicher den Weg in ihren vielleicht zukünftigen Lernort. Wie auch die Grundschüler aus Kalkreuth Anfang November 2011 konnten die Grundschüler an den folgenden Tagen im Januar Einblick in die Lern- und Arbeitswelt der Mittelschule erhalten. Aber auch zum „Tag der offenen Tür“ am 28.01.2012 fanden

weit über 200 eingetragene Besucher den Weg in die Ebersbacher Schule. Die Schulband spielte, der Chor sang, Schüler des Neigungskurses zeigten ihr schauspielerisches Können, Gespräche mit Schülern und Lehrern wurden geführt und ein Schülercafé sorgte für das leibliche Wohl. Außerdem erhielten alle einen Einblick in die Fachräume und die Unterrichtsarbeit verschiedener Fächer und Neigungskurse sowie AGs und IGs der Schule. Mit Interesse nahmen die Besucher die Arbeitsergebnisse der Schüler auf. Auch das Forum mit ehemaligen Schülern und das Blättern in der über Jahrzehnte geführten Chronik fand bei den Gästen großen Anklang. Letztlich befanden sich unter den Besuchern auch Freunde der Schule, die wie jedes Jahr an diesem Tag vorbeischaute, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Darunter waren u.a. auch das Ehepaar Wünsch, die das kreative Schulleben mitverfolgten. Wie bereits im Jahr zuvor brachte die Holzschnitzerin Frau C. Wünsch den Schülerinnen



und Schülern der IG „Kunst“ das Schneiden bei. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag, altes Handwerk in dieser Region wieder aufleben zu lassen. Wie wichtig es ist, kreativ und intensiv seine Lebensumwelt mitzugestalten, wissen und erleben täglich alle



Menschen, die in dieser Schule arbeiten, lernen und sich begegnen.

Geplant ist bereits das nächste Projekt: Die Fassade zur Straße soll mit einem Wandfries aus Schülerarbeiten verschiedener keramischer Formen versehen werden, um der Schule ein unverwechselbares und charakteristisches Aussehen zu verleihen.  
A. Oliva

**SV Grün-Weiß Ebersbach**

**Fußballcamp beim SV Grün-Weiß Ebersbach!**



Die INTERSPORT kicker Fußballcamps - Europas größte Fußballschule - machen von Freitag 20. Juli bis Sonntag 22. Juli 2012 bereits zum zweiten Mal Station in Ebersbach und garantieren ein Fußballfest der Spitzenklasse! Drei Tage lang können Jungen und Mädchen im Alter von 6 bis 14 Jahren auf der Sportanlage des SV Grün-Weiß Ebersbach ihrer großen Leidenschaft – dem Fußball – nachgehen.

Auf die Campenteilnehmer warten viele spannende Wettbewerbe. Sie werden sich im Team und alleine mit anderen messen und dabei jede Menge Spaß mit dem runden Leder haben. Gestartet wird mit einem besonderen Warm-up zu fetziger Musik, ehe das Training beginnt, in dem Spaß und Qualität ganz groß geschrieben werden. Dabei werden die Jungs und Mädchen mit hoher Wiederholungs-

zahl im Bereich Passspiel, Torschuss, Koordination, Dribbling, Zweikampf, Finten, Schnelligkeit und Reaktion gefordert und gefördert. Dadurch sind sie bestens vorbereitet und können in die Wettbewerbe starten, bei welchen der Spieler mit dem härtesten Bums, der Dribbelstar des Camps, der Coolste vom Elfmeterpunkt und der Spieler des Camps gesucht werden. Die INTERSPORT kicker Fußballcamps stehen für eine über 15-jährige Erfahrung, für perfekt ausgebildete Trainer, die alle im Besitz einer DFB-Trainer Lizenz sind, und ein perfektes Equipment, bestehend aus dem megastarken Camptrikot mit Hose und Stutzen im EM-Design, Ball, Trinkflasche, Urkunde, Pokal und einem kicker-sportmagazin Gratis Probe-Abo.

Informationen zur Anmeldung zum INTERSPORT kicker Fußballcamp erhalten Sie beim Ansprechpartner des SV Grün-Weiß Ebersbach, Silvio Klabunde unter Tel. 0173-9275304 oder E-Mail gw.ebersbach@yahoo.de, bei Sport Schmidt in Großenhain Tel. 03522-529903 und im Internet unter www.gw-ebersbach.de

**Kreisstraße K 8533 (Ortslage Naunhof bis zur S 177) Öffentliche Ankündigung von Vermessungsarbeiten**

Als Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur bin ich mit der vermessungstechnischen Bearbeitung (Katastervermessung zur Bildung neuer Flurstücke) an der Kreisstraße K 8533 (Ortslage Naunhof bis zur S 177) vom Kreisstraßenbauamt des Landkreises Meißen betraut worden. Die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten oder ihre gesetzlichen Vertreter werden hiermit über den Beginn der Vermessung informiert.

32/5, 32/6, 33/1, 33/3, 33/4, 33/5, 34, 36, 37/2, 42/2, 47/1, 47/2, 48/1, 52, 54/1, 54/2, 55, 59, 60, 62, 71, 72, 73, 79, 80, 81/1, 81/2, 85, 86, 88, 89/1, 92, 93, 119/6, 121/2, 123, 124, 125/1, 127, 128, 174/1, 174/2, 414, 414/2, 414/3, 414/4, 414m, 442, 444/1, 444/2, 444/3, 445/34, 445/42, 445/43, 445/44, 445e, 4459/1

Gemeinde: Moritzburg  
Gemarkung: Steinbach

Flurstück: 94/2, 94a, 613/1, 613/2

Die Vermessungsarbeiten beginnen ab dem 01.03.2012.

Sie erstrecken sich voraussichtlich auf den Zeitraum März bis August 2012.

In diesem Zeitraum müssen wahrscheinlich die folgenden Flurstücke betreten werden:

Gemeinde: Ebersbach  
Gemarkung: Naunhof

Flurstück: 1/4, 1/5, 1c, 1e, 2/1, 2/2, 2/3, 3, 4, 4a, 4b, 5, 6/1, 8/1, 8/2, 8/3, 8/4, 9/2, 10/1, 11/5, 12/1, 14, 15, 16/1, 16/2, 17, 18, 19, 20/3, 20/5, 22, 23, 24, 25/2, 25/4, 25/5, 26, 27, 28/1, 28/2, 29, 30/1, 30/2, 31,

Ich bitte Sie, für die erforderlichen Vermessungsarbeiten, Grenzsteine und Grenzmarken freizulegen und den Zutritt für meine Mitarbeiter zu ermöglichen.

Ich danke Ihnen für Ihr Entgegenkommen und Ihre Hilfe.

Für evtl. Rückfragen bin ich erreichbar unter:

Dipl.-Ing. BERND FETTBACK  
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur  
Meißner Straße 52, 01445 Radebeul  
Tel. 0351 / 3140845  
info@vermessung-fettback.de  
www.vermessung-fettback.de

**EXsTRA-FIT**  
Der Xs Fitnessclub in Ebersbach

- Probetraining - gratis
- Geräteeinweisung - gratis
- Trainingsberatung - gratis
- Ernährungsberatung - gratis
- Getränkeangebot - gratis

Testen Sie uns!



Wir bieten Ihnen individuelle Vertragslaufzeiten und günstige Partner tarife.

Info's und Kontakt:

EXsTRA-FIT - Hohendorfer Str. 3 (ehemals Gasthof Kummer)  
01561 Ebersbach - Tel. 01 72/3 44 14 43

**GRAFE BETON**  
Hausmesse 2012 in Dresden  
Besuchen Sie uns auf der Hausmesse 2012 vom 01.03 - 04.03.2012 10.00 - 18.00 Uhr  
Sie finden uns in der Halle 1, Stand B15  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
Homepage: www.grafe.de E-Mail: t.grafe@grafe.de  
Großenhainer Str. 29, 01561 Schönfeld, Tel: 03 52 48 8 30 0 Fax: 8 30 77 / 78

**Tauscha**

**Auf ein Neues!**

Auch 2012 wird beim LSV 61 Tauscha e. V. viel los sein

Am vergangenen Freitag fand im Sportheim in Tauscha-Anbau der Neujahrstakt für alle Übungsleiter und Trainer des LSV 61 Tauscha statt.

kommt vom 8. bis 10. Juni nach Tauscha. Und alle Kicker zwischen 5 und 13 Jahren können sich direkt beim Verein anmelden, Formulare gibt's bei den Nachwuchstrainern oder im Internet unter www.lsv-tauscha.de.

Fast alle der insgesamt 24 Übungsleiter waren gekommen. Diese trainieren wöchentlich in den verschiedenen Sportarten ca. 240 Mitglieder des LSV, darunter sind ca. 80 Kinder. Im Rahmen der Neujahrstaktveranstaltung bedankte sich der Vorstand für die im letzten Jahr wieder sehr engagiert erbrachte ehrenamtliche Arbeit der Trainer.

**Hallenbau - die Gemeinde Tauscha sorgt für Platz**

Die Fertigstellung des dringend ersetzten Hallenbaus ist in Abhängigkeit der Witterung für die nächsten Wochen geplant. Die Gemeinde Tauscha, hier als Auftraggeber, investiert in die Sportanlage in Tauscha - Anbau und sorgt so für den dringend benötigten Platz für Bühne, Stühle, Tische und Geräte.

**Fußball-A-Jugend (Spielgemeinschaft mit Radeburg)**

Das Trainergespann vom TSV 1862 aus Radeburg lobte die gute Zusammenarbeit mit dem LSV. Voraussichtlich zum Ende dieser bzw. der nächsten Saison werden einige A-Jugend-Bezirksligaerprobte Spieler so fit sein, dass sie in die Männermannschaft des LSV wechseln können.

**Aktive Mädels ab 16 für den Frauenfußball gesucht - Einfach ausprobieren!**

Aktive Mädels, die vielleicht Spaß am Fußball haben könnten, werden beim LSV noch gesucht. Probiert es einfach mal aus und bleibt dann dabei! Trainiert wird mittwochs abends ab 19:00 Uhr. Neben ehrgeizigem Training, bei dem noch mehr Talente herausgekitzelt werden sollen, steht auch die Geselligkeit bei den Fußballerinnen an vorderer Stelle. Mal sehen, vielleicht lässt sich der Sprung in den aktiven Wettkampfbetrieb irgendwann realisieren.

**Sportfest alt - Sportfest neu**

Das letzte Sportfest, zum 50-jährigen Geburtstag ist allen noch gut in Erinnerung. Noch besser erinnern kann man sich jedoch mit denen im Sportheim käuflich zu erwerbenden DVD's der 3 tollen Tage. Dann kommt auch bestimmt gleich Freude auf, für das kommende Sportfestwochenende, welches vom 22. bis 24. Juni 2012 stattfinden wird. Die Planung dazu beginnt in den nächsten Tagen.

**Ein Fußballwochenende für alle Nachwuchskicker**

Auch dieses Jahr soll es für alle interessierten Jungen und Mädchen einen besonderen zusätzlichen Fußballhöhepunkt geben. Die FFC Fußballschule